



Gemengebuet

Gemeng Leideleng



**De Schäffen-
a Gemengerot
wënscht lech
schéin Ouschteren!**

**Les membres du
collège échevinal
et du conseil communal
vous souhaitent
de Joyeuses Pâques !**



Inhalt Sommaire

- 3** Edito
- 4** Der Gemeinderat
Le conseil communal
- 5** Neuer Schöfferrat
Le nouveau collège échevinal
- 6 - 7** Neubildung des Schöfferrates
Nouvelle constitution du collège échevinal
- 8 - 13** Neufestlegung der Zuständigkeiten
des Schöfferrates
Refixation des compétences du collège
échevinal
- 14** Noruff op de Rob Roemen
- 15** Vereidigung
Assermentation
- 16** Wanterlaf 2013 Leideleng
- 17** Klarinetten Quartett „Becs fins“
Quatuor de clarinettes « Becs fins »
- 18** Remise de diplômes UGDA
- 20** Audition musicale 2013
- 22** Nachbarschaftsfest
Fête des voisins
- 23** Standesamtliche Nachrichten
Etat Civil
- 24 - 25** Ferienjobs für Student(inn)en/Schüler(innen)
Emplois pour étudiants et élèves
- 26** Commission des loisirs, du 3^e âge et de la jeunesse
Veranstaltungskalender
Calendrier des manifestations
- 27** Öffentliche Mitteilungen
Avis au public
- 28** Recyclingpark
Parc de recyclage
- 29** Formatioun fir Babysitter
Formation pour Babysitter
- 30** Aufruf an die Bewerber
Appel aux candidatures
- 31 - 37** Öffentliche Mitteilungen
Avis au public
- 38** „Fraen a Mammen“ Leudelingen spendeten
6.000 Euro
- 40** Generalversammlung 2013 der Trëppelfrënn
Leideleng a.s.b.l.
- 41** Generalversammlung der „Leidenger Pompjeeën“
Das 125. Jubiläum kündigt sich an
- 42** Aus der Generalversammlung der H.U.K.
Unkomplizierter Präsidentenwechsel bei der
H.U.K.
- 44** Foto-Aktualität

Edito

Frühlingszeit !

Endlich werden die Tage länger. Mit Ungeduld warten wir nach dem langen Winter auf eine wärmere Jahreszeit. Noch ist es nicht soweit, doch erste Boten wie Schneeglöckchen oder die Rückkehr der Zugvögel kündigen den Frühling an. Dieser Winter hat bleibende Spuren hinterlassen. Rob Roemen ist nicht mehr unter uns. Er wurde im Dezember das Opfer eines tragischen Unfalls. Wir werden sein Wirken für die Gemeinde Leudelingen nie vergessen, dennoch müssen wir den Blick nach vorne richten um den Herausforderungen gerecht zu werden die noch vor uns liegen.



Die Gemeinde möchte in Zusammenarbeit mit dem Abwassersyndikat SIDERO schnellstens den Abwasserkollektor im Zentrum von Leudelingen fertigstellen um diesen Teil des Ortes an ein modernes, zeitgerechtes Kanalisationsnetz anschliessen zu können. Die Arbeiten am Verkehrskonzept schreiten ebenfalls gut voran. Im Sommer werden in der rue de Cessange die Leitungen in Richtung Grasbësch erneuert. Dabei werden die Infrastrukturen zur zweiten Zufahrt in die Aktivitätszone "Am Bann" geschaffen. Sie sehen, viele Anstrengungen liegen vor uns, doch der neue Bürgermeister- und Schöffenrat wird sich unermüdlich einsetzen um die Lebensqualität der Bürger in Leudelingen zu erhalten.

In diesem Sinne möchte ich Ihnen allen liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen ein friedvolles Osterfest wünschen.

Diane BISENIUS-FEIPEL
Bürgermeister

Printemps !

Finally the days lengthen ! After a long winter season we are impatiently waiting for the return of sunny days. The meteorological conditions are not yet improved but the first signs of spring such as snowdrops or the return of migratory birds announce the spring. This winter has left its traces. Rob Roemen is no longer among us. In December he was the victim of a tragic accident. We will never forget his commitment as an example for the Commune of Leudelingen but we keep the look riveted on the future in order to be ready for the challenges that must be faced.

The Commune is rushing to complete in collaboration with the intercommunal syndicate of water depollution SIDERO the collector of used water in the center of Leudelingen in order to be able to branch in the best of time this part of the locality to a modern and efficient canalisation. The realization of the concept of circulation is also going well. The conduits under the rue de Cessange in the direction of Grasbësch will be renewed during the summer. This site includes the creation of infrastructures for a second access to the activity zone « Am Bann ». As you can see, there are still a lot of efforts to make but the new Mayor and Schöffenrat will be present to defend with vigor the quality of life of the inhabitants of Leudelingen.

I wish to you all Chers concitoyens, Chères concitoyennes de passer de paisibles fêtes de Pâques.

Diane BISENIUS-FEIPEL
Bourgmestre



Der Gemeinderat

Le conseil communal



15.01.2013 Der Gemeinderat in seiner neuen Zusammensetzung (von links nach rechts)
Le Conseil communal dans sa nouvelle composition (de gauche à droite)

1. Reihe / 1^{ère} rangée: Victor CHRISTOPHE (Schöffe, échevin), Diane BISENIUS-FEIPEL (Bürgermeisterin, bourgmestre), Eugène HALSDORF (Schöffe, échevin)
2. Reihe / 2^e rangée: Patrick CALMUS, Marc LOESS, Francisco RAMIREZ, Raymond KAUFFMANN, Marcel JAKOBS (Gemeinderäte, conseillers)

Neue Besetzung des Bürgermeister- und Schöffenkollegiums

Nach dem tragischen Tod des Bürgermeisters Rob Roemen, der am 25. Dezember 2012 den Folgen eines Unfalls erlag, hat sich der Gemeinderat Leudelingen ein neues Bürgermeister und Schöffenkollegium gegeben. Entsprechend dem Wahlergebnis vom 9. Oktober 2011 übernimmt Diane Feipel verh. Bisenius als Zweitgewählte den Posten des Bürgermeisters. Eugène Halsdorf wird erster Schöffe und Rat Victor Christophe rückt in den Schöffenrat nach. Der Gemeinderat, der beim Verlust oder Ableben eines einzelnen Mitglieds nicht gezwungen ist Komplementärwahlen abzuhalten, hat beschlossen seine Arbeit mit 8 Gemeinderäten weiterzuführen.

Nouvelle composition du Collège des bourgmestre et échevins

Après la triste disparition du bourgmestre Rob Roemen, décédé le 25 décembre 2012 des suites d'un tragique accident, le Conseil communal de Leudelingen a reconstitué son Collège des bourgmestre et échevins. Diane Feipel ép. Bisenius, élue à la deuxième place lors du scrutin électoral du 9 octobre 2011, revêt la fonction de bourgmestre. Eugène Halsdorf est premier échevin et le conseiller Victor Christophe complète les rangs du Collège des bourgmestre et échevins. Le Conseil communal, qui n'est pas obligé d'organiser des élections complémentaires lors de la démission ou du décès d'un seul membre, a décidé de continuer son travail avec 8 conseillers.

Neuer Schöfferrat

Le nouveau collège échevinal

Obwohl der Schöfferrat nach dem Tod von Bürgermeister Rob Roemen auf eine neue Schöfferratserklärung verzichtet hat, wurden die Kompetenzen neu aufgeteilt.

Der vereinigte Schöfferrat

- Information der Bürger
- Mobilität

Bürgermeisterin Diane FEIPEL verh. BISENIUS

- Allgemeine Verwaltung
- Baugenehmigungen
- Bildung
- Sozialamt
- Chancengleichheit
- Zivilstand



1. Schöffe Eugène HALSDORF

- Infrastrukturen und kommunale Bauten
- Finanzen
- Freizeit, Kultur, Kultus, Sport
- Jugend und Senioren, Sozialpolitik, Familie
- Integration der Nicht-Luxemburger



2. Schöffe Victor CHRISTOPHE

- Energieversorgung und Umweltschutz
- Sicherheit (Polizei & Feuerwehr)
- Nachhaltige Entwicklung und kommunale Entwicklung
- Aufsicht des Musikunterrichts



Bien que le Collège des bourgmestre et échevins ait renoncé à faire une nouvelle déclaration échevinale suite au décès du bourgmestre Rob Roemen, il a tenu à procéder à une redistribution des ressorts.

Le Collège des bourgmestre

- et échevins au complet
- Information du citoyen
 - Mobilité

Madame le Bourgmestre

Diane FEIPEL ép. BISENIUS

- Administration générale
- Autorisations de bâtir
- Enseignement
- Office social
- Égalité des chances
- État civil

Monsieur le 1^{er} Échevin Eugène HALSDORF

- Infrastructures et bâtiments communaux
- Finanzen
- Loisirs, culture, cultes, sports
- Jeunesse et 3e âge, politique sociale, famille
- Intégration des citoyens non-luxembourgeois

Monsieur le 2^e Échevin Victor CHRISTOPHE

- Energie et protection de l'environnement
- Sécurité (Police & Sapeurs-Pompiers)
- Développement durable et aménagement de la commune
- Surveillance des cours de musique

Neubildung des Schöffengerates

KURZGEFASSTER BERICHT DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 15. JANUAR 2013

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung der Tagesordnung.
2. Mitteilungen des Schöffengerates.

NICHT ÖFFENTLICHE SITZUNG:

3. Vakanz des Bürgermeisterpostens.
4. Vakanz eines Schöffengeratspostens.

ÖFFENTLICHE SITZUNG:

5. Zusammensetzung des Gemeinderates.

ANWESEND:

Diane Bisenius-Feipel, Schöffe, diensttuende Bürgermeisterin; Ulli Halsdorf, Schöffe; Raymond Kauffmann, Vic Christophe, Marcel Jakobs, Francisco Ramirez, Patrick Calmus, Marc Loess, Gemeinderäte.

1. Genehmigung der Tagesordnung.

Einstimmig war der Gemeinderat mit der vorliegenden Tagesordnung einverstanden.

2. Mitteilungen des Schöffengerates.

Zu Beginn der Sitzung bat die diensttuende Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel um eine Gedenkminute für den verstorbenen Bürgermeister Rob Roemen.

Daran anschließend skizzierte sie in einer Würdigung den Lebensweg von Rob Roemen (siehe Seite 14).

Rat Raymond Kauffmann schloss sich den Worten der diensttuenden Bürgermeisterin an und erinnerte daran, dass Rob Roemen in den 20 Jahren, in denen er in Leudelingen lebte, vieles für die Ortsgemeinschaft geleistet habe. Getreu seinem Motto wollte er Schwung in das bis dahin eher träge Leudelinger Gemeindeleben bringen, und das sei ihm auch gelungen. Als Bürgermeister habe er es verstanden, föderalistisch zu wirken um die Menschen zusammen zu bringen und er habe stets ein offenes Ohr für alle Bürger und Vereine gehabt.

Abschließend wünschte Rat Raymond Kauffmann als rangältestes Gemeinderatsmitglied dem Schöffengerat ein erfolgreiches neues Jahr und eine glückliche Hand in der Gestaltung der Leudelinger Gemeindepolitik.

3. Vakanz des Bürgermeisterpostens.

In geheimer Abstimmung wählte der Gemeinderat alsdann die bisherige Schöffe und Zweitgewählte der Gemeinderatswahlen von Oktober 2011 Diane Bisenius-Feipel zur neuen Bürgermeisterin.

4. Vakanz eines Schöffengeratspostens.

Ebenfalls in geheimem Votum wurde Vic Christophe als neues Mitglied des Schöffengerates bestimmt. Auch hier folgte man der Logik der Wahlergebnisse, da Vic Christophe als Viertgewählter den nun frei gewordenen Schöffengeratsposten einnimmt.

5. Zusammensetzung des Gemeinderates.

In öffentlicher Sitzung und gemäß den einschlägigen Texten der Wahlgesetzgebung beschloss der Gemeinderat, keine Komplementarwahlen abzuhalten und fortan mit 8 Gemeinderatsmitgliedern zu funktionieren.

Die Zusammensetzung des Gemeinderates ist demnach folgende :

Diane FEIPEL ép. BISENIUS	Bürgermeisterin
Eugène, gen. Ulli HALSDORF	1. Schöffe
Victor CHRISTOPHE	2. Schöffe
Raymond KAUFFMANN	Gemeinderat
Marcel JAKOBS	Gemeinderat
Francisco RAMIREZ	Gemeinderat
Patrick CALMUS	Gemeinderat
Marc LOESS	Gemeinderat



Nouvelle constitution du collège échevinal

COMPTE RENDU DE LA SÉANCE DU 15 JANVIER 2013

ORDRE DU JOUR:

1. Approbation de l'ordre du jour.
2. Communications du collège échevinal.

SÉANCE NON PUBLIQUE:

3. Vacance du poste de bourgmestre.
4. Vacance d'un poste d'échevin.

SÉANCE PUBLIQUE:

5. Composition du conseil communal.

PRÉSENTS:

Diane Bisenius-Feipel, échevine, bourgmestre en fonction ; Ulli Halsdorf, échevin ; Raymond Kauffmann, Vic Christophe, Marcel Jakobs, Francisco Ramirez, Patrick Calmus, Marc Loess, conseillers communaux.

1. Approbation de l'ordre du jour.

Le conseil communal a approuvé l'ordre du jour à l'unanimité.

2. Communications du collège échevinal.

Au début de la séance, la bourgmestre en fonction Diane Bisenius-Feipel a demandé une minute de silence pour le bourgmestre décédé Rob Roemen.

Elle a ensuite rendu hommage à Rob Roemen (en page 14).

Le conseiller Raymond Kauffmann s'est rallié aux paroles de la bourgmestre en fonction et a rappelé qu'au cours des 20 ans de sa vie passés à Leudelange, Rob Roemen a beaucoup fait pour la communauté locale. Fidèle à sa devise il voulait apporter un nouvel élan à la vie communale, jusque-là plutôt endormie à Leudelange, et a réussi son pari. En tant que bourgmestre, il savait agir en fédérateur pour réunir les personnes et était toujours à l'écoute des citoyens et des associations.

Finalement, en sa qualité de doyen du conseil communal, le conseiller Raymond Kauffmann a souhaité au collège échevinal un nouvel an couronné de succès et une main heureuse dans la conception de la politique communale de Leudelange.

3. Vacance du poste de bourgmestre.

Lors d'un vote secret, le conseil communal a élu l'échevine Diane Bisenius-Feipel, élue en deuxième position aux élections communales d'octobre 2011, comme nouvelle bourgmestre.

4. Vacance d'un poste d'échevin.

Par vote secret également, Vic Christophe a été nommé nouveau membre du conseil échevinal. Là encore, la logique des résultats électoraux a été suivie, étant donné que c'est l' élu en quatrième position, Vic Christophe, qui occupe désormais le poste d'échevin devenu vacant.

5. Composition du conseil communal.

En séance publique et conformément à la législation applicable en matière d'élections, le conseil communal a décidé de ne pas tenir d'élections complémentaires et que le conseil communal fonctionnera désormais avec 8 membres.

La composition du conseil communal est donc la suivante :

Diane FEIPEL ép. BISENIUS	Bourgmestre
Eugène, dit Ulli HALSDORF	1 ^{er} échevin
Victor CHRISTOPHE	2 ^e échevin
Raymond KAUFFMANN	Conseiller communal
Marcel JAKOBS	Conseiller communal
Francisco RAMIREZ	Conseiller communal
Patrick CALMUS	Conseiller communal
Marc LOESS	Conseiller communal

Neufestlegung der Zuständigkeiten des Schöffengerates

KURZGEFASSTER BERICHT DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 5. MÄRZ 2013

TAGESORDNUNG:

1. Genehmigung der Tagesordnung.
2. Mitteilungen der Bürgermeisterin und des Schöffengerates.
3. Zuständigkeiten der Mitglieder des Schöffengerates.
4. Ernennung verschiedener Delegierter in den interkommunalen Syndikaten.
5. Ernennung von Mitgliedern in den beratenden Gemeindefunktionen.
6. Abänderung des Arbeitsvertrages Stiefelhagen.
7. Anfrage des Schöffengerates um vor Gericht auftreten zu dürfen.
8. Einstellung von Schülern während der Sommerferien 2013.
9. Umklassierung von Gemeindefunktionen.
10. Verkaufsakt zwischen dem Staat und der Gemeinde Leudelingen.
11. Mietvertrag Delimo.
12. Verkauf von Brennholz.
13. Beitritt der Gemeinde Tüntingen zum SIGI.
14. Genehmigung von drei Verträgen im Rahmen des DICL.
15. Korrespondenz und Fragen der Gemeinderatsmitglieder.

ANWESEND:

Diane Bisenius-Feipel, Bürgermeisterin; Eugène Halsdorf, Vic Christophe, Schöffen; Raymond Kauffmann, Marcel Jakobs, Francisco Ramirez, Patrick Calmus, Marc Loess, Gemeinderäte.

1. Genehmigung der Tagesordnung.

Alle Ratsmitglieder sind einstimmig mit der vom Schöffengerat vorgelegten Tagesordnung einverstanden.

2. Mitteilungen der Bürgermeisterin und des Schöffengerates.

Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel informiert die Ratsmitglieder über die Zurverfügungstellung von kommunalen E-Mail-Adressen zur Abwicklung ihrer elektronischen Post sowie über eine diesbezügliche Informationsversammlung.



Auch setzt sie die Ratsmitglieder in Kenntnis über die Wiedereinstellung von Bruno Vieira mit einem zeitlich befristeten Vertrag als Ersatzperson für einen Mutterschaftsurlaub.

Bezugnehmend auf die Verwendung von Pferdefleisch in Nahrungsmitteln, welche derzeit in den Schlagzeilen ist, teilt die Bürgermeisterin den Ratsmitgliedern mit, dass sie beim Roten Kreuz interveniert ist, das für die Belieferung der Schulkantine zuständig ist, damit dieses seine Zulieferer sorgfältig hinsichtlich der bei der Schülerernährung verwendeten Zutaten überwacht.

Zu einer Anfrage der zuständigen Verwaltung betreffend einen einheitlichen Wasserpreis zweifelt Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel an der Seriosität dieser Anfrage, nach der bisherigen Arbeit der Gemeinden zur Ausarbeitung von Gebührenreglementen im Hinblick auf einen kostendeckenden Wasserpreis. Eine ähnliche Feststellung dränge sich bei der neuen Reglementierung des Oberflächenwasser auf. Diese Punkte sollen in einer kommenden Sitzung des Gemeinderates behandelt werden.

Ebenfalls in einer künftigen Arbeitssitzung soll sich der Gemeinderat mit einem neuen Gebührenreglement betreffend die Vermietung der Gemeindefunktionen befassen. Für Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel

muss das aktuelle Gebührenreglement flexibler den Bedürfnissen der lokalen Vereine und Anwohner angepasst werden und die Bedingungen müssen genauer festgelegt werden.

Nach entsprechenden Fragen der Räte Raymond Kauffmann, Marc Loess und Paco Ramirez erläutert Schöffe Ulli Halsdorf verschiedene Punkte, die nicht im aktuellen Reglement vorgesehen sind betreffend die Vermietung der Gemeindesäle bevor auch er die investierte Arbeitszeit und die vielen notwendigen Diskussionen mit Einwohnern bedauerte, die nun hinfällig würden, falls ein einheitlicher Wasserpreis für das ganze Land eingeführt würde.

3. Zuständigkeiten der Mitglieder des Schöffengerates.

Nach dem Tod von Bürgermeister Rob Roemen hat der Schöffengerat auf eine Neuauflage der Schöffengeratserklärung verzichtet, doch durch die Umbesetzungen ändern sich auch die Zuständigkeiten der Mitglieder des Schöffengerates, der in seiner Gesamtheit für die Information der Bürger und die Mobilität zuständig ist.

Die weiteren Zuständigkeiten sind wie folgt verteilt:

Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel übernimmt die allgemeine Verwaltung, die Baugenehmigungen, die Schule, das Sozialamt, die Chancengleichheit und den Zivilstand.

Erster Schöffe Ulli (Eugène) Halsdorf ist zuständig für die kommunalen Infrastrukturen und Gebäude, die Finanzen, die Freizeit, Kultur, Kultus und Sport, für die Jugend, das Dritte Alter, die Sozialpolitik, die Familie und für die Integration der nicht luxemburgischen Einwohner.

Der Zweite Schöffe Victor Christophe ist verantwortlich für die Energie und den Umweltschutz, die Sicherheit (Polizei und Feuerwehr), die nachhaltige Entwicklung und die Entwicklung der Gemeinde sowie die Überwachung der Musikschule.

4. Ernennung verschiedener Delegierter in den interkommunalen Syndikaten.

Ebenfalls nach dem Tod von Rob Roemen müssen verschiedene Posten in interkommunalen Gemeindesyndikaten umbesetzt werden. So werden die Posten „An der Schwemm“ von Ulli Halsdorf, im Sidor von Diane Bisenius-Feipel und im DICI ebenfalls von Diane Bisenius-Feipel übernommen.

Im ONT und im ORT bleibt Paco Ramirez Vertreter, während Raymond Kauffmann in beiden Syndikaten Ersatz-Vertreter wird.

Alle diese Änderungen werden einstimmig angenommen.

5. Ernennung von Mitgliedern in den beratenden Gemeindekommissionen.

Ebenfalls einstimmig beschließt der Gemeinderat folgende Umbesetzungen in den verschiedenen beratenden Gemeindekommissionen.

In der Bautenkommission ersetzt Vic Christophe, Diane Bisenius-Feipel; in der Musikunterrichtskommission ersetzt Vic Christophe



Ulli Halsdorf als Mitglied des Schöffengerates, während Patrick Calmus den Posten von Victor Christophe übernimmt.

In der Gutachten-Kommission übernimmt Vic Christophe den vakanten Posten von Rob Roemen.

In der Nachhaltigkeits-, Umwelt- und Forstkommission ebenso wie in der Verkehrskommission ersetzt Vic Christophe auf dem Schöffengeratsposten Diane Bisenius-Feipel, während Raymond Kauffmann den Posten von Vic Christophe in der Verkehrskommission übernimmt.

In der Schulkommission übernimmt Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel entsprechend Artikel 51 des Gesetzes vom 6.2.2009 den Präsidentenposten.

In der Integrationskommission übernimmt Marco Loess den Präsidentenposten von Paco Ramirez, der Mitglied der Kommission bleibt.

Auf Vorschlag des Schöffengerates wird die Kommission für Freizeit, Drittes Alter und Jugend um drei Mitglieder erweitert, die in einer der nächsten Sitzungen des Gemeinderates ernannt werden sollen.

6. Abänderung des Arbeitsvertrages Stiefelhagen.

Infolge eines Formfehlers wird der Arbeitsvertrag Stiefelhagen dahingehend abgeändert, dass die Berufsbezeichnung in „éducatrice graduée“ abgeändert und der Vertrag damit einstimmig genehmigt wird.

7. Anfrage des Schöffengerates um vor Gericht auftreten zu dürfen.

Alle Ratsmitglieder sind mit der Anfrage des Schöffengerates einverstanden, vor Gericht gegen einen früheren Mitarbeiter auftreten zu dürfen.

8. Einstellung von Schülern während der Sommerferien 2013.

Ebenfalls einstimmig sind die Ratsmitglieder damit einverstanden, auch in den Sommerferien 2013 Schüler während der Sommerferien zu beschäftigen, wobei die Bedingungen im Vergleich zum Vorjahr unverändert bleiben.

9. Umklassierung von Gemeindewegen.

Die Umklassierung des CR 163, betreffend die Rue du Chemin de Fer und die Rue de la Gare, die bereits in der Novembersitzung 2012 beschlossen worden war, muss wegen eines Formfehlers erneut genehmigt werden, da die Pläne nicht exakt mit der schriftlichen Beschreibung übereinstimmen. Die neuen Dokumente wurden einstimmig angenommen.

10. Verkaufsakt zwischen dem Staat und der Gemeinde Leudelingen.

Ein Verkaufsakt zu einem Grundstück von 54,50 Ar „Am Berkenbusch / Um Schass“, das der Staat zum Preis von 18.952,50 Euro von der Gemeinde aufgekauft hat um die Eisenbahntrasse auszubauen, wird einstimmig angenommen.

11. Mietvertrag Delimo.

Ebenfalls einstimmig sind die Räte mit einem Mietvertrag einverstanden, durch den die Gemeinde eine gemeindeeigene Mietwohnung „An der Eech“ zu einem monatlichen Mietpreis von 950 Euro zuzüglich 150 Euro Nebenkosten an die Gesellschaft Delimo vermietet.

12. Verkauf von Brennholz.

Der Preis von Brennholz wird einstimmig wie im Vorjahr auf 45 Euro, Taxen inbegriffen, pro Raummeter festgelegt, soll jedoch im kommenden Jahr angepasst werden.

13. Beitritt der Gemeinde Tüntingen zum SIGI.

Alle Ratsmitglieder sind mit dem Beitritt der Gemeinde Tüntingen zum SIGI einverstanden.

14. Genehmigung von drei Verträgen im Rahmen des DICl.

Nachdem die Gemeinde Leudelingen 2010 dem interkommunalen Syndikat DICl zur Koordinierung der Probleme mit Verkehr, Stellplätzen und Wohnungsbau beigetreten ist, wird der Gemeinderat jetzt über drei abgeschlossene Verträge im Rahmen des DICl informiert und zwar mit dem Büro Van Driessche (Langsamverkehrsnetz), FIRU – DICl (2. Halbjahr 2012) und Dewey Muller (Gemeinsame Initiative im Wohnungsbau).

15. Korrespondenz und Fragen der Gemeinderatsmitglieder.

Da die gesamte bisherige Korrespondenz den Ratsmitgliedern per E-Mail zugeschickt wurde, ist dieser Punkt erledigt.

Rat Raymond Kauffmann informiert sich über die Sitzungen der beratenden Gemeindekommissionen sowie über den Stand beim Gemeindehaushalt, der von der Oberbehörde angenommen wurde.

Rat Marc Loess will Aufschluss über die Termine der Wasserrechnungen, die in den kommenden Tagen rausgehen sollen.

Schöffe Ulli Halsdorf informiert über die Stationierungsprobleme, die sich jetzt bei der „Maison relais“ ergeben, nachdem der Parkplatz vor der Gemeinde für diese Tageszeit gesperrt wurde und schlägt vor, ein entsprechendes Gemeindereglement auf den Weg zu bringen.



Refixation des compétences du collège échevinal

COMPTE RENDU DE LA SÉANCE DU 5 MARS 2013

ORDRE DU JOUR:

1. Approbation de l'ordre du jour.
2. Communications par le collège des bourgmestre et échevins.
3. Attribution des compétences du collège des bourgmestre et échevins.
4. Nomination de plusieurs délégués dans les divers syndicats de communes.
5. Nomination de plusieurs membres dans les commissions consultatives.
6. Modification du contrat de travail Stiefelhagen.
7. Demande d'ester en justice.
8. Emplois d'étudiants pendant les vacances d'été 2013.
9. Reclassement de la voirie.
10. Acte de vente entre l'État et la Commune.
11. Contrat de bail Delimo.
12. Vente de bois de chauffage.
13. Adhésion de la commune de Tuntange au syndicat SIGI.
14. Approbation de trois contrats dans le cadre du DICI.
15. Correspondance et questions des membres du conseil communal.

PRÉSENTS:

Diane Bisenius-Feipel, bourgmestre; Eugène Halsdorf, Vic Christophe, échevins; Raymond Kauffmann, Marcel Jakobs, Francisco Ramirez, Patrick Calmus, Marc Loess, conseillers communaux.

1. Approbation de l'ordre du jour.

Tous les conseillers sont d'accord avec l'ordre du jour proposé par le conseil communal.

2. Communications par le collège des bourgmestre et échevins.

Le bourgmestre Diane Bisenius-Feipel informe les conseillers de la mise à disposition d'adresses communales pour envoyer et recevoir leurs courriels et annonce une réunion d'information pour en expliquer les modalités.



De même elle informe les conseillers de la reprise de Bruno Vieira sous le statut d'une occupation temporaire indemnisée comme remplaçant pendant un congé de maternité.

Quant à l'usage abusif de viande chevaline dans des denrées alimentaires actuellement à la une de l'actualité, le bourgmestre informe de conseil de son intervention auprès de la Croix-Rouge, responsable de l'approvisionnement de la cantine scolaire, avec la demande de surveiller soigneusement ses fournisseurs en vue de la qualité des produits utilisés pour la nourriture des écoliers.

Suite à une demande de l'administration compétente concernant un tarif unique pour le prix de l'eau potable, le bourgmestre Diane Bisenius-Feipel doute du sérieux de cette demande après tout le travail investi par les communes dans l'élaboration de règlements-taxes en vue d'un prix couvrant les frais réels. La même remarque s'impose pour la nouvelle réglementation concernant les eaux de surface. Ces points figureront à l'ordre du jour d'une des prochaines séances du conseil communal.

Également à l'ordre du jour d'une prochaine réunion de travail du

conseil communal figurera l'élaboration d'un nouveau règlement-taxe concernant la location des salles communales.

Selon le bourgmestre Diane Bisenius-Feipel, la taxation actuelle doit être adaptée d'une manière plus flexible en faveur des sociétés et citoyens locaux et des règles plus précises devront être fixées.

Suite à des précisions demandées par les conseillers Raymond Kauffmann, Marc Loess et Paco Ramirez, l'échevin Ulli Halsdorf fait état de certains cas non considérés dans le règlement actuel concernant la location des salles et il déplore le temps investi et les discussions nécessaires pour trouver un prix de l'eau acceptable devenant obsolète par l'application d'un prix harmonisé pour tout le pays.

3. Attribution des compétences du collège des bourgmestre et échevins.

Suite au décès du bourgmestre Rob Roemen le collège échevinal modifié n'a pas émis une nouvelle déclaration échevinale, mais le domaine des compétences change au sein du conseil échevinal.

Seront responsables :

Le Collège des bourgmestre et échevins au complet de l'information du citoyen et de la mobilité.

Le bourgmestre Diane Bisenius-Feipel de l'administration générale ; des autorisations de bâtir ; de l'enseignement ; de l'office social ; de l'égalité des chances ; de l'état civil.

Le premier échevin Ulli (Eugène) Halsdorf de l'infrastructure et des bâtiments communaux ; des finances ; des loisirs, culture, cultes et sports ; de la jeunesse et du 3^e âge, de la politique sociale, de la famille ; de l'intégration des citoyens non-luxembourgeois.

Le 2^e échevin Victor Christophe de l'énergie et de la protection de l'environnement ; de la sécurité (police & sapeurs-pompiers) ; du développement durable et de l'aménagement de la commune ; de la surveillance des cours de musique.

4. Nomination de plusieurs délégués dans divers syndicats de communes.

Également à la suite du décès de Rob Roemen, les postes vacants dans les syndicats de communes seront occupés « An der Schwemm » par Ulli Halsdorf, au Sidor par Diane Bisenius-Feipel et au DIC1 par Diane Bisenius-Feipel.

Paco Ramirez reste délégué dans l'ONT et dans l'ORT tandis que Raymond Kauffmann devient suppléant dans ces deux syndicats.

Toutes ces modifications sont acceptées à l'unanimité.

5. Nomination de plusieurs membres dans les commissions consultatives.

Le conseil communal décide à l'unanimité les changements suivants dans diverses commissions consultatives communales.



Dans la commission des bâtisses, Vic Christophe remplace Diane Bisenius-Feipel ; dans la commission de l'enseignement musical, Vic Christophe remplace Ulli Halsdorf comme membre du conseil échevinal tandis que Patrick Calmus reprend le poste de Vic Christophe.

Dans la commission d'expertise, Vic Christophe reprend le poste vacant de Rob Roemen.

Dans la commission de l'environnement et des forêts ainsi que dans la commission de la circulation, Vic Christophe remplace Diane Bisenius-Feipel sur le poste de l'échevin tandis que Raymond Kauffmann reprend le poste de Vic Christophe dans la commission de la circulation.

Dans la commission scolaire, le bourgmestre Diane Bisenius-Feipel devient présidente selon article 51 de la loi du 6.2.2009.

Dans la commission de l'intégration, Marc Loess remplace Paco Ramirez au poste de président, mais ce dernier reste membre de la commission.

Sur proposition du conseil échevinal la commission des loisirs, du troisième âge et de la jeunesse sera élargie de trois membres dans une des prochaines séances du conseil communal.

6. Modification du contrat de travail Stiefelhagen.

Suite à un vice de forme, le contrat de travail Stiefelhagen est modifié dans sa dénomination en « éducatrice graduée » et approuvé à l'unanimité avec ce changement.

7. Demande d'ester en justice.

Tous les conseillers sont d'accord avec une demande du conseil échevinal d'ester en justice contre un ancien collaborateur.

8. Emplois d'étudiants pendant les vacances d'été 2013.

également à l'unanimité les conseillers approuvent l'embauche d'étudiants pendant les vacances d'été 2013 dans les mêmes conditions que l'année précédente.

9. Reclassement de la voirie.

Reclassement du CR 163, décidé dans la séance de novembre 2012, concernant la rue du Chemin de Fer et la rue de la Gare: les plans ne concordant pas exactement avec la description écrite, le reclassement doit être révisé pour vice de forme et est accepté à l'unanimité des conseillers.

10. Acte de vente entre l'État et la Commune.

Un acte de vente concernant la vente d'un terrain de 54,50 ares « Am Berkenbusch / Um Schass » à l'État pour un prix de 18.952,50 euros en vue de l'élargissement de la ligne ferroviaire est accepté à l'unanimité.

11. Contrat de bail Delimo.

Un contrat de bail avec la société Delimo concernant la location de l'appartement communal „An der Eech“ pour un loyer mensuel de 950 euros plus 150 euros de charges est approuvé à l'unanimité.

12. Vente de bois de chauffage.

Le prix de vente du bois de chauffage est fixé comme l'année précédente à l'unanimité à 45 euros ttc. par stère, mais sera révisé l'année prochaine.

13. Adhésion de la commune de Tuntange au SIGI.

Tous les conseillers sont d'accord avec l'adhésion de la commune de Tuntange au SIGI.

14. Approbation de trois contrats dans le cadre du DICI.

L'adhésion de la commune de Leudelange au DICI en vue de la coordination des problèmes de circulation, de stationnement et de logements ayant eu lieu en 2010, le conseil communal est informé de trois contrats dans le cadre du DICI avec le bureau Van Driessche (réseau de circulation lente), FIRU – DICI (2^e semestre 2012) et Dewey Muller (initiative commune pour la construction de logements).

15. Correspondance et questions des membres du conseil communal.

Tout le courrier ayant été transmis aux conseillers par e-mail, le dossier de la correspondance est réglé.

Le conseiller Raymond Kauffmann s'informe sur les séances des commissions consultatives communales et sur le suivi du budget communal qui a été accepté par l'autorité supérieure.

Le conseiller Marco Loess veut des informations sur les délais de l'envoi des factures d'eau potable qui sortiront les prochains jours.

L'échevin Ulli Halsdorf fait état des problèmes de stationnement se posant maintenant devant la maison relais après la fermeture du parking près de la commune et propose de régler la situation.



Noruff op de Rob Roemen



Merci Rob Roemen !

De Rob (Robert) Roemen gouf gebuer de 14. September 1945 zu Wolz. Hien ass zu Bauschelt opgewuess an huet sech als jonke Mënsch ganz vill ëm d'Duerfveräiner gekëmmert.

Well säi Papp et esou wollt, huet de Rob ufanks doheem am Betrib als Carrossier geschafft. An deem Beruff huet hien och seng Geselleprüfung gemaach. Wéi hien allerdéngs mat der Meeschterprüfung amgang war, huet hie sech berufflech op säin Hobby d'Schreiwen ëmorientéiert.

Seng éischt Aarbechten als Journalist huet de Rob bei der Revue gemaach. An de 70er Joeren huet en och d'Zäitschrëft vun de Jongliberalen, "Démocratie 80", geleet. Dem liberale Politiker Gaston Thorn ware seng Artikelen opgefall, duerfir huet hien de jonke Schreier gebieden, et dach emol am Lëtzebuenger Journal ze versichen.

A senger journalistescher Zäit hat de Rob et net ëmmer liicht fir sech ze behaapten. Dat huet ee bei verschidde Presseprozesser gesinn. Hien ass awer sengem liberalen Engagement ni ontrei ginn, an huet vill Wäert op en onafhängege Journalismus geluecht.

Hie war 30 Joer laang Journalist am Lëtzebuenger Journal, dovunner 25 Joer als Chefredakter, an huet och bei ville Publikatioune, Bicher a Zäitschrëfte matgewierkt. Eent vu sengen bekannteste Wierker war wuel d'Buch "Aus Liebe zur Freiheit - 150 Jahre Liberalismus in Luxemburg" dat 1995 erauskoum ass.

Hie wor zanter 1999 Konzelljee vun eiser Gemeng an ass am Joer vu senger Pensionéierung, dat wor 2005, Buergermeeschter ginn. Mat senger jovialer, frëndlecher Aat wouss hie Mënschen ze begeeschteren a wiit iwwert d'Limiten vun der Politik zesumme ze bréngen. Hien huet groussen Undeel dorunn, datt eis Uertschaft Leideleng haut sou schéin a liebenswäert ass.

Gestuerwen ass de Rob de 25. Dezember 2012 un de Suiten vun engem Akcident.



*Buergermeeschter
Rob Roemen
(1945-2012)*

Vereidigung / Assermentation

04.02.2013 Vereidigung von Bürgermeisterin Diane BISENIUS-FEIPPEL und Schöffe Victor CHRISTOPHE
Assermentation du bourgmestre Diane BISENIUS-FEIPPEL et de l'échevin Victor CHRISTOPHE



Innenminister Jean-Marie HALSDORF (r.) nimmt den Eid ab.
Le ministre de l'Intérieur Jean-Marie HALSDORF (à d.) fait prêter serment.

www.leudelange.lu

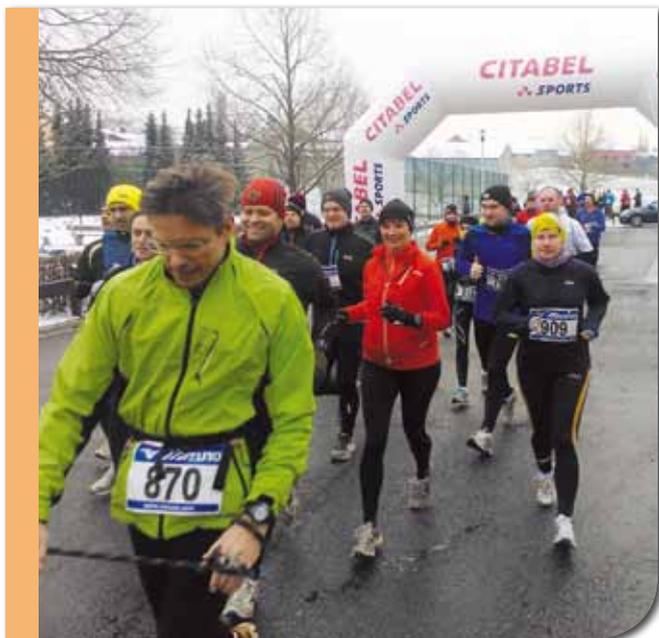
d'Internetsäit
vun der Gemeng Leideleng



Wanterlaf 2013 Leideleng

Sport und Spass bei winterlichen Temperaturen.
Zahlreiche Teilnehmer fanden sich zum „Wanterlaf 2013“ ein.

Sport et amusement en ambiance hivernale.
De nombreux sportifs ont participé au „Wanterlaf 2013“.



Klarinetten Quartett „Becs fins“

Quatuor de clarinettes « Becs fins »

Auf Einladung der Gemeinde Leudelingen und der Kommission für Freizeit, Senioren und Jugend fand am 12. Januar 2013 im Centre sociétaire "An der Eech" ein Konzert des bestbekanntesten Klarinetten-Quartetts "Becs fins" statt. Auf dem Programm stand eine weite Auswahl musikalischer Werke von Mozart bis hin zu Stevie Wonder. Das Quartett "Becs fins" setzt sich aus Romain GROSS, Sharon ANDRÉ, Eric ENGEL und Michel SPEZZACATENA zusammen. Solist des Konzerts war Thierry MAJERUS. Danielle MINN führte durch den Abend.

Un concert du quatuor de clarinettes « Becs fins » a eu lieu le 12 janvier 2013 au centre sociétaire « An der Eech » sur invitation de la Commune de Leudelage et de la commission des loisirs, du 3^e âge et de la jeunesse. Au programme figurait une large variation d'œuvres musicales de Mozart jusqu'à Stevie Wonder. Le quatuor « Becs fins » se compose de Romain GROSS, Sharon ANDRÉ, Eric ENGEL et Michel SPEZZACATENA. Le soliste du concert était Thierry MAJERUS. Danielle MINN a assumé pour cette soirée le rôle de la récitante.



Remise de diplômes UGDA

Die Leudelinger Laureaten Frédéric SCHWARZ, Alex TERNES, Max TERNES und Esther TRINIANE zusammen mit Kulturschöpfen Eugène HALSDORF.

Les lauréats de la Commune de Leudelage : Frédéric SCHWARZ, Alex TERNES, Max TERNES et Esther TRINIANE ensemble avec l'échevin à la culture Eugène HALSDORF. →

Große Teilnehmerzahl bei der Diplomüberreichung der UGDA in Niederanven.
Beaucoup d'élèves ont participé à la remise des diplômes de l'UGDA à Niederanven.





Audition musicale 2013

Die Freude am Musizieren, eine der schönsten Freizeitbeschäftigungen der Welt. Bürgermeisterin Diane BISENIUS-FEIPPEL beglückwünschte die zahlreichen Schüler der UGDA-Musikschule, die ihr Jahr mit Erfolg abgeschlossen haben. Ein besonderer Dank ging an Thierry MAJERUS und Nelly GREISCH, die für die Organisation der Audition musicale 2013 verantwortlich zeichneten.

Les plaisirs de la musique. Un des plus beaux passe-temps du monde. Le bourgmestre Diane BISENIUS-FEIPPEL félicite les nombreux élèves de l'école de musique de l'UGDA qui ont achevé avec succès leur année d'études. Un grand merci à Thierry MAJERUS und Nelly GREISCH, les responsables de l'organisation de l'audition musicale 2013.



Liste des participants

Audition des élèves de la Formation Musicale

Eveil 1 et 2 & Solfège Préparatoire, 1^{re}, 2^e & 3^e années

Direction: Mmes Pascale Gieres, Anna Origer & M. Ricardo Sandoval

Ceuvres interprétées:

- Hey, Pippi Langstrumpf – K.Elfers, J.Johansson, W.Franke
- Op wat waards du ? – Dany Kohll sur la chanson originale de Brendan
- Graham & Rolf Lovland " You raise me up"

Eveil 1

Bertholet Ylias, Berchem Loris, Christnach Laura, Da Silva Lara, Dépenveiller Lisa, Dieschbourg Tom, Loux Timothée, Pastore Ruben, Rancier Annabelle, Raftopoulos Jethro, Roth Elisabeth, Steichen Lea, Scharz Yola, Zepponi Victoria

Eveil 2

Berchem Loris, Conrardy Caroline, Engler Benjamin, Fallah Sami, Gourdon Luc, Hagen Max, Maziers Clara, Pinto Santos Noah, Pereira Gaspar Diogo, Rodrigues Soares da Gama Kevin, Van Dyck Aurélie

Année Préparatoire

Arendt Sarah, Arendt Amy, Calmus Lynn, De Michele Fabio, Gourdon Marine, Kintzele Barry, Mendes Cadosa Dany, Moran Lily, Ramos Mattos Giulia, Scharz Melvin, Trierweiler Tim, Toïgo Gabrielle

Solfège 1^{re} année

Berduzheva Catherine, De Michele Gioia, Jakobs Luna, Neuhengen Sasha, Rodrigues Carvalho Emilia, Ramos Mattos Nicole, Sousa Simoes Tony, Van Dyck Louane, Zepponi Laetia

Solfège 2^e année

Chrisnach Jana, Conrardy Christophe, Duffort Perceval, Fallah Sara, Kauffmann Lara, Loux Margaux, Mahnke Joé, Origer Tom, Roth Pierre, Sousa Simoes Jessica, Toïgo Alexandre, Van Dyck Christelle, Van Dyck Leo

Solfège 3^e année

Deleuran Alexander, Lambert Louis, Soldi Deborah, Wagener David





Audition des élèves de la Classe de Flûte Traversière

Direction : Mme Maria Miteva

Œuvres interprétées :

- Duo – Sum Sum Sum : Calmus Lynn, Miteva Maria
- Trio – Franz Schubert : Klein Jil, Van Dyck Christelle, Origer Tom
- Carmen Impressionen – Georges Bizet : Da Nazaré Lena, Gubbini Kim, Mirgain Lori, Miteva Maria, Schwarz Anne

Audition des élèves de la Classe de Percussion

Direction : Mme Cathy Alter

Œuvres interprétées :

- Forte et Piano – Eckhard Kopetzki : Jakobs Luna, Van Dyck Louane
- Rondo-Ritmico – Gert Bomhof : Duffort Margot, Schwarz Anne, Duffort Perceval, Schwarz-Reding Diane

Audition des élèves de la Classe de Drumset

Direction : M. Paul Altmann

Œuvres interprétées :

- Funky Dreams – Guido Kunz : Schwarz-Reding Diane, Paul Altmann
- Uracán – Philippe Spiesser : De Martines Fabienne, Meyer Nadine, Mentgen Michael, Schwarz Frédéric

Audition des élèves de la Classe de Clarinette

Direction : Mme Aline Schiltz

Œuvres interprétées :

- It's a small World – Richard M.Sherman & Robert B.Sherman : Dieschbourg Nora, Lambert Louis, Pagliarini Sarah, Roth Pierre
- Oh Susanna aus Amerika : Chrisnach Jana, Dieschbourg Nora, Haas Lucia, Lambert Louis, Pagliarini Sarah, Toïgo Gabrielle, Roth Pierre, Zeponi Laetia

Audition des élèves de la Classe de Saxophone

Direction : Mme Michèle van Dijk

Œuvres interprétées :

- Rocki Mini – Jérôme Naulais : Ternes Alex
- Meryl go round broke down : Berduzheva Catherine, Da Nazaré Gil, De Michele Gioia, Kauffmann Lara, Neuhengen Sasha, Rodrigues Carvalho Emilia, Ramos Mattos Nicole, Trierweiler Laura

Audition des élèves de la Classe de Trompette

Direction : M. Patrick Haas

Œuvres interprétées :

- Trio d'Alexander von Kreisler : Lucius Marc, Mirgain Ben, Haas Patrick

Audition des élèves de Piano

Œuvres interprétées : Rip Roarin Rag - N. et R. Faber, Duffort Margot

Audition des élèves de la Classe Ensemble Instrumental

Direction : M. Georges Sadeler

Œuvres interprétées :

- Thunderbolt Peak
 - Penguin Promenade
 - Yankee Doodle Flipped His Noodle
- Chrisnach Jana, Dieschbourg Nora, Fallah Sara, Jakobs Luna, Kauffmann Lara, Klein Jil, Lambert Louis, Mahnke Joé, Mirgain Ben, Origer Tom, Pagliarini Sarah, Roth Pierre, Schwarz Frédéric, Ternes Alex, Ternes Max, Trierweiler Laura, Toïgo Alexandre, Van Dyck Christelle

Nachbarschaftsfest Fête des voisins 31.05.2013

Das europaweite Nachbarschaftsfest unterstützt die nachbarschaftlichen Kontakte und die sozialen Verbindungen. Das Fest tritt ein gegen Ausschließung und Vereinsamung. Es bietet die Gelegenheit seinen Nachbarn zu begegnen und mit dem anonymen Nebeneinander zu brechen.

Face à l'isolement et à l'individualisme, la fête européenne des voisins est un rendez-vous qui favorise les contacts et développe le lien social. C'est l'occasion de rencontrer ses voisins pour développer la convivialité, afin de rompre l'anonymat et l'isolement.

Wie organisiert man ein gelungenes "Nachbarschaftsfest"?

Reden Sie mit Ihren Nachbarn über das Nachbarschaftsfest und bringen Sie sie in die Organisation mit ein.

Teilen Sie die Aufgaben auf.

Holen Sie Plakate, Einladungen, T-Shirts oder Luftballons bei Ihrer Gemeinde ab oder downloaden Sie diese Artikel.

Finden Sie einen geeigneten Ort um das Nachbarschaftsfest zu organisieren: Eingangshalle, Garage, Garten, Hof, Bürgersteig...

Sehen Sie Getränke (mit und ohne Alkohol - für die Kinder!) und Knabbereien (Chips, Salzkekse, Dips...) vor.

Am Schönsten wird es, wenn jeder zu einem Buffet etwas beisteuert.

Denken Sie auch an Dekoration und Musik (achten Sie aber auch auf die Ruhe jener Nachbarn, welche nicht am Nachbarschaftsfest teilnehmen)!

Das Ziel des Nachbarschaftsfestes besteht darin, seinen Nachbarn kennen zu lernen. Machen Sie den ersten Schritt und stellen Sie sich vor.

Die eher Zurückhaltenden werden Ihnen dankbar sein.

Seien Sie nicht einfach Zuschauer des Nachbarschaftsfests, sondern nehmen Sie aktiv daran teil.

Comment organiser une « Fête des Voisins » réussie ?

Parlez de la Fête des Voisins à vos voisins et impliquez-les dans l'organisation.

Répartissez les tâches.

Récupérez affiches, cartons d'invitation, T-Shirts ou ballons auprès de votre mairie ou téléchargez ces articles.

Trouvez le bon endroit pour organiser la Fête des Voisins : le hall d'entrée, le garage, le jardin, la cour, le trottoir....

Prévoyez des boissons (avec et sans alcool : pensez aux enfants !), de quoi grignoter (chips, biscuits salés, dips...).

Le mieux c'est quand tout le monde contribue à la constitution du buffet.

Pensez aussi à la décoration et à la musique (mais attention de ne pas vous fâcher avec les voisins qui ne participent pas à la fête) !

Le but de la Fête des Voisins est de connaître ses voisins : faites le premier pas et présentez-vous.

Les plus timides vous en seront reconnaissants.

Ne soyez pas spectateur de la Fête des Voisins, impliquez-vous et participez pleinement.

Standesamtliche Nachrichten

Etat Civil

Geburten im Jahr 2012 / Enfants nés en 2012

♀	Nantale Alexandra Lisungu	02.01.2012	♂	Wagner Alex	22.06.2012
♂	Boveroux Hubert Philippe Sara	08.01.2012	♀	Folschette Anja Sophia Luise	14.07.2012
♀	Boehler Nala	14.01.2012	♂	Melanda Jorge Kenny	26.07.2012
♀	Fasciadoro Gaia	19.01.2012	♂	Freilinger David	17.08.2012
♀	dos Santos Frederica Isabel	24.01.2012	♂	Thiéry De Medina Tyméo Eden	28.08.2012
♂	Schmit Loan	26.01.2012	♀	Ufer Romy Maria	29.08.2012
♀	Bojcovski Souchon Julia	03.03.2012	♀	Lanquillon Lea Sophie	04.09.2012
♀	Belisle Sophie Madeleine	19.03.2012	♀	Lanquillon Lisa Marie	04.09.2012
♂	Pereira Rodrigues Leonor	21.04.2012	♀	Wiegandt Lena	24.10.2012
♂	Christnach Loïc Olivier	29.04.2012	♀	Hinterscheid Lilly	07.11.2012
♀	Bisenius Mara	25.05.2012	♂	Wilesmith Xavier	21.11.2012
♂	Lucci Timo	01.06.2012	♀	da Silva Lopes Sara	23.11.2012
♀	Reckel Léa	03.06.2012	♀	Pastore Rebecca	19.12.2012
♂	Muller Nils	05.06.2012			

Hochzeiten im Jahr 2012 / Mariages civils célébrés en 2012

Tomaszewski Susanne Eva & Folschette Claude Jean	09.03.2012
Letsch Sylvie & Goedert Max	31.03.2012
Lessure Yvette & Dumong Frédéric	06.06.2012
Bertholet Sandy & Zanier Steve	06.06.2012
Travessa Mendes David & Reiter	27.12.2012

Sterbefälle und/oder Beerdigungen im Jahr 2012 / Personnes décédées et/ou enterrées en 2012

Herber Paul Pierre	05.01.2012
Krüger Viviane	09.01.2012
Wester Christiane	07.03.2012
Lucius-Brosius Yvonne	08.04.2012
Kauffmann-Schiff Antoinette	28.04.2012
Sebastiani Mafalda	15.05.2012
Tredemy Marc	02.06.2012
Triebel Margaretha Emilie	26.07.2012
Maar Henri Nicolas André	28.07.2012
Sarica Michel	24.09.2012
Brepson Jean François	26.09.2012
Gehres Cecile	13.10.2012
Streitz Jean	21.10.2012
Feyaerts-Farsch Maria	25.10.2012
Roemen Robert Guillaume	25.12.2012

Ferienjobs für Student(inn)en/Schüler(innen) während der Sommermonate 2013

Zwischen dem 16. Juli und dem 14. September 2013 bietet die Gemeindeverwaltung Leudelingen Schülern und Studenten, für jeweils zwei Wochen, die Möglichkeit, unterschiedliche Arbeiten in der Verwaltung und in den technischen Dienststellen der Gemeinde zu erledigen.

BEDINGUNGEN:

1. Angesichts der beschränkten Anzahl von Ferienjobs wird der Zugang den Studenten/Schülern vorbehalten, die in Leudelingen wohnen und am 15.07.2013 wenigstens ihr 16. Lebensjahr erreicht, jedoch das 17. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Aufgrund dieser Regelung erhält jeder Antragsteller vor Erreichen seines 18. Lebensjahres zumindest einmal die Möglichkeit, einen freien Posten zu besetzen. Wenn die Zahl der Antragsteller, jene der freien Ferienjobs übertrifft, haben diejenigen Priorität, die sich zuerst gemeldet haben. Jeder Student/Schüler kann nur einmal einen Antrag stellen.
2. Da alle Anträge von minderjährigen Kandidaten gestellt werden, muss ausdrücklich die schriftliche Erlaubnis der Eltern oder des Vormundes beiliegen.
3. Die Kandidaten müssen einen Antrag einreichen, dem eine Bescheinigung über den Schulbesuch im Jahr 2012/2013 beigefügt ist, sowie eine Kopie des Personalausweises.
4. In ihrem Antrag sollen die Kandidat(in)en angeben, wann sie zur Verfügung stehen und welches ihr bevorzugtes Arbeitsgebiet ist (manuell oder administrativ).
5. Einstellung und Entschädigung der Schüler erfolgen laut den Bestimmungen des Gesetzes vom 22.07.1982 über die Beschäftigung von Schülern während der Schulferien.
6. Die Kandidaten werden entweder in der Verwaltung oder bei einer technischen Dienststelle angestellt.
7. Der Schöffenrat legt die Arbeiten fest, die von den Kandidaten zu erledigen sind.
8. Die Kandidaten müssen den ihnen von den Vorgesetzten erteilten Anweisungen Folge leisten.
9. Alle weiteren Bestimmungen, die nicht ausdrücklich im vorstehenden Text erwähnt sind, werden durch das Gesetz vom 22.07.1982 über die Beschäftigung von Schülern während der Schulferien geregelt. ■

ANTRAG für einen FERIENJOB 2013

Ich Unterzeichnete(r):wohnhaft in
(Familienname) (Vorname)
Leudelingen, Straße: No: Tel.:
geboren am: in:

stelle hiermit meinen Antrag für einen Ferienjob bei der Gemeinde LEUDELINGEN während der Sommermonate 2013. Ich habe die vorher beschriebenen Bedingungen gelesen, die ich hiermit auch akzeptiere.

Ich habe Kenntnis genommen, dass mein Ferienjob nur für die Dauer von zwei aufeinander folgenden Wochen vorgesehen ist.

Ich stehe während folgender Zeit zur Verfügung: vom bis zum
(alternative Disponibilität): vom bis zum (bitte unbedingt angeben)

Ich interessiere mich für: administrative Arbeiten
(bitte ankreuzen) manuelle Arbeiten (bitte präzisieren, z.B. Gärtnerei, Malerarbeiten):
.....
.....

Kontonummer: IBAN LU Finanzinstitut (BIC-Code):
Name des Kontoinhabers: (wenn es nicht das Konto des Unterzeichneten ist)

Beizufügen: • ein Schulzeugnis oder ein Einschreibezertifikat für das Schuljahr 2012/13
• eine Kopie des Personalausweises

Mein Antrag wurde gestellt, in Leudelingen am Erlaubnis erteilt am

.....
Unterschrift des Antragstellers

.....
Name eines Elternteils oder des Vormundes
bei Minderjährigen

Einzusenden an die Gemeindeverwaltung Leudelingen bis zum 26.04.2013

Gemeinde Leudelingen - 5, Place des Martyrs - L-3361 Leudelingen - Fax: 37 92 92 38

Emplois pour étudiants et élèves pendant les vacances d'été 2013

Entre le 16 juillet et le 14 septembre 2013, des élèves et étudiants pourront trouver un emploi de vacances auprès de l'Administration communale de Leudelange, pour une durée de 2 semaines consécutives ; ils y effectueront divers travaux au sein des services administratifs et techniques communaux aux conditions suivantes:

CONDITIONS:

1. En raison du nombre restreint de postes disponibles, l'accès est limité aux élèves et étudiants domiciliés à Leudelange, qui au 15.07.2013 auront atteint au moins les 16 ans mais qui ne seront pas plus âgés que 17 ans accomplis. Cette réglementation donne à chaque candidat la possibilité d'accéder au moins une fois à un tel poste avant ses 18 ans. Si le nombre de candidatures dépasse celui des postes disponibles, priorité sera donnée à ceux qui auront remis leur candidature les premiers. Chaque étudiant/élève ne peut poser qu'une seule candidature.
2. Comme toutes les demandes sont présentées par des candidats mineurs, elles porteront explicitement l'accord des parents resp. des tuteurs.
3. Les candidats remettront une demande accompagnée d'un certificat de scolarité de l'année scolaire 2012/2013 et d'une copie de la carte d'identité.
4. Dans la demande les candidat(e)s pourront indiquer les semaines pendant lesquelles ils/elles seront disponibles ainsi que leurs préférences de travail (administratif ou manuel).
5. L'embauchage et l'indemnisation des élèves se feront aux termes de la loi du 22.07.1982 concernant l'occupation d'élèves pendant les vacances scolaires.
6. Les candidats seront occupés dans les services administratifs ou techniques.
7. Le collège des bourgmestres et échevins déterminera les travaux que les candidats devront effectuer.
8. Les candidats doivent se conformer aux instructions de leurs supérieurs hiérarchiques.
9. Toutes autres dispositions non spécialement prévues ci-dessus sont réglées par la loi du 22.07.1982 concernant l'occupation des élèves pendant les vacances scolaires. ■

DEMANDE D'EMPLOI pendant les vacances d'été 2013

Je soussigné(e): domicilié(e) à
(Nom) (Prénom)
Leudelange, rue: No: Tél.:
né(e): à:

sollicite par la présente une occupation par la Commune de Leudelange en ma qualité d'étudiant(e)/élève pendant les vacances d'été 2013 aux conditions décrites ci-avant, que je déclare accepter de mon plein gré.

J'ai pris note que mon engagement sera limité à deux semaines consécutives.

Je serai disponible pendant la période : du au
(période alternative): du au (à indiquer obligatoirement)

Mon travail préféré est: travaux administratifs
(prière de crocher) travaux manuels (à préciser) p.ex. jardinier, peintre:
.....
.....

Le numéro IBAN de mon compte bancaire est le suivant:
..... auprès de

A joindre: • Un bulletin ou un certificat d'inscription scolaire pour l'année 2012/13
• Copie de la carte d'identité

Demande faite et signée à, Leudelange, le Pour accord, le

Signature du demandeur

Signature d'un parent ou tuteur
(en indiquant le nom et prénom) pour le mineur

Demande à retourner au plus tard pour le 26.04.2013

à l'Administration Communale de Leudelange - 5, Place des Martyrs - L-3361 Leudelingen - Fax: 37 92 92 38

Commission des loisirs, du 3^e âge et de la jeunesse

Veranstaltungskalender

Calendrier des manifestations

Revue 2013

02.04.2013

„GEGEESCHTERS“

(Theaterbesuch mit Bus /

Visite de la représentation en bus)

Kabaret

26.04.2013

Kabaret « Et geet elo duer »

mam Jemp Schuster,

Kultur- a Veräinsbau „An der Eech“



Fête du vélo

Dimanche, 30 juin 2013



Informationen / Informations :

Administration communale Leudelange / Christine RISCH, tél. 37 92 92-47 mail : christine.risch@leudelange.lu

Öffentliche Mitteilung

Avis au public



TRINKWASSERANALYSE / ANALYSE DE L'EAU POTABLE

Lieu du prélèvement : Ecole Leudelange
Date du prélèvement : 14 janvier 2013

	Méthodes d'analyse	RESULTAT	Unité	Valeur paramétrique
Caractéristiques				
Aspect de l'échantillon	SOP 023	propre		
Turbidité	ISO 7027	0,50	FNU	<5 §
Microbiologie				
Germes totaux à 22°C (72h)	ISO 6222	5	cfu/ml	<100 §
Germes totaux à 36°C (48h)	ISO 6222	5	cfu/ml	<20 §
Entérocoques intestinaux	ISO 7899-2	<1	cfu/100ml	<1
Coliformes totaux	ISO 9308-1	<1	cfu/100ml	<1 §
Escherichia coli	ISO 9308-1	<1	cfu/100ml	<1
Physico-Chimie				
pH (à 20,7°C)	ISO 10523	7,8		6,5-9,5
Conductibilité électrique 20°C	ISO 7888	274	uS/cm	<2500
Dureté carbonatée	ISO 9963-1	9,7	d°fr	
Dureté totale(selon ISO6059)	ISO 6059	13,7	d°fr	
Ammonium-NH4	ISO 7150	<0,05	mg/l	<0,50
Nitrites-NO2	ISO 6777	<0,05	mg/l	<0,50
Fluorures	ISO 10359-1	<0,20	mg/l	<1,5
Chlorures-Cl	ISO 10304-1	15	mg/l	<250
Nitrates-NO3	ISO 10304-1	22	mg/l	<50
Sulfates-SO4	ISO 10304-1	16	mg/l	<250
Calcium-Ca	ISO 14911	44	mg/l	
Magnésium-Mg	ISO 14911	4,3	mg/l	
Potassium-K	ISO 14911	2,0	mg/l	
Sodium-Na	ISO 14911	9,0	mg/l	<200

Recyclingpark Parc de recyclage

ÖFFNUNGSZEITEN • AB DEM 1. APRIL 2013
HEURES D'OUVERTURE • A PARTIR DU 1^{er} AVRIL 2013

Mittwoch / Mercredi	13h45 - 15h45
Samstag / Samedi	10h00 - 12h00



Formatioun fir Babysitter

Formation pour Babysitter



Du hues op mannst 15 Joer a bass interesséiert d'eng Formatioun ze maachen, fir babysitten ze goen? Da mell dech bis spéitstens den 22. Mee 2013 um Tel: **37 92 92 – 44** oder per E-Mail: martine.kellen@leudelange.lu (Numm, Alter, Adress an Telefonsnummer uginn).

D'Formatioun gëtt vun der AFP - Services Erzéiungs- a Familljeberodung organiséiert.

Wéini: 11.06.2013 an 13.06.2013 (Formatioun vun 2 Deeg)

Auer: 15.00 hrs - 18.30 hrs

Wou: Am Centre Sociétaire „An der Eech“

Präis: 10 € (den Dag selwer matbréngen)

Bis zu 22 Persoune kënnen um Cours deelhuefen an ee Minimum vun 12 Leit gi gebraucht fir datt d'Formatioun ka stattfannen.

Tu as au moins 15 ans et tu es intéressé(e) à participer à une formation pour faire du babysitting?

Alors inscris-toi jusqu'au 22 mai 2013 par tél. : **37 92 92 – 44** ou par e-mail : martine.kellen@leudelange.lu (à indiquer : nom, âge, adresse et numéro de téléphone)

La formation sera organisé(e) par l'AFP - Services Erzéiungs- a Familljeberodung

Quand : 11.06.2013 et 13.06.2013 (Formation de 2 jours)

Heure : 15.00 hrs - 18.30 hrs

Où : Au Centre Sociétaire « An der Eech »

Prix : 10 € (à payer le jour même)

22 personnes peuvent participer au cours et un minimum de 12 personnes est requis pour que la formation ait lieu.

AUFRUF AN DIE BEWERBER APPEL AUX CANDIDATURES

Kommission für Freizeit, Senioren und Jugend Commission des loisirs, du 3^e âge et de la jeunesse



Es wird hiermit öffentlich mitgeteilt, dass drei Stellen innerhalb der Kommission für Freizeit, Senioren und Jugend offen stehen. Um das Funktionieren der Kommission für Freizeit, Senioren und Jugend zu gewährleisten veröffentlicht die Gemeinde Leudelingen diesen Aufruf an die Bewerber. Gesucht werden Kandidaturen als:

Mitglied (m/w) der Kommission für Freizeit, Senioren und Jugend

Alle Bewerber (m/w) müssen folgende Auflagen erfüllen können:

- das Alter von 18 Jahren am Tage der Bewerbung erreicht haben,
- über bürgerliche und politische Rechte verfügen,
- ihren Wohnsitz auf dem Gebiet der Gemeinde Leudelingen haben,

Die Kandidaturen müssen dem Bürgermeister- und Schöffenkollegium bis spätestens zum 5. April 2013, 12.00 Uhr vorgelegt worden sein.

Il est porté à la connaissance du public que trois places au sein de la commission des loisirs, du 3^e âge et de la jeunesse sont devenues vacantes. Afin de garantir le fonctionnement de la commission des loisirs, du 3^e âge et de la jeunesse, la Commune de Leudelingen publie le présent appel aux candidatures. Sont recherchées toutes candidatures pour la qualité de

Membre (m/f) de la commission des loisirs, du 3^e âge et de la jeunesse

Est recevable la candidature de toute personne (m/f) qui :

- a atteint l'âge de 18 ans accomplis au moment de sa candidature,
- jouit des droits civils et politiques,
- a son domicile sur le territoire de la Commune de Leudelingen.

Les candidatures devront être parvenues au Collège des bourgmestre et échevins pour le 5 avril 2013 à 12h00 au plus tard.

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG AVIS AU PUBLIC

Gebührenordnung – Musikunterricht Règlement-taxe - Enseignement musical

Gemäß Artikel 82 des abgeänderten Gemeindegesetzes vom 13. Dezember 1988 wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat am 28. November 2012, in öffentlicher Sitzung folgende Gebührenordnung beschlossen hat:

Einschreibegebühr zum Musikunterricht:

- Einführung in die Musik, erstes Jahr	50 €
- Einführung in die Musik, zweites Jahr	50 €
- Solfège (theoretischer Unterricht) Vorstufe	100 €
- Solfège (theoretischer Unterricht) erstes Jahr	100 €
- Solfège (theoretischer Unterricht) zweites Jahr	100 €
- Solfège (theoretischer Unterricht) drittes Jahr	100 €
- Erlernen eines Instruments	100 €
- Gesangunterricht	gratis
- Instrumental-Ensemble	gratis
- Unterricht « Erwachsene » Theorie/Instrument	Zuschlag von 50 €

Pauschale für kurzzeit Teilnahme 25 € (bei Verzicht vor 6 Wochen Kursteilnahme).

Doppelte Gebühr für Nichteinwohner.

Die Gebührenordnung, welche am 22. Februar 2013 durch großherzoglichen Erlass und am 26. Februar 2013 vom Minister für Inneres und für die Großregion, Ref. 4.0042-(4292), genehmigt wurde, kann von der Öffentlichkeit im Rathaus während den Bürostunden eingesehen werden.

Conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988, il est porté à la connaissance du public que le conseil communal a approuvé dans sa séance publique du 28 novembre 2012 le règlement-taxe ci-après :

Fixation des **taxes d'inscription à l'enseignement musical**, approuvé par l'arrêté grand-ducal du 22 février 2013 et par décision de Monsieur le Ministre de l'Intérieur et à la Grande Région du 26 février 2013, réf. 4.0042 (4292) :

- initiation à la musique première année	50 €
- initiation à la musique deuxième année	50 €
- cours de solfège année préparatoire	100 €
- cours de solfège première année	100 €
- cours de solfège deuxième année	100 €
- cours de solfège troisième année	100 €
- étude d'un instrument quelconque	100 €
- chant choral	gratuit
- ensemble instrumental	gratuit
- cours « adulte » solfège/instrument quelconque	supplément de 50 €

Forfait participation courte durée 25 € (en cas d'abandon avant 6 semaines).

Tarif double pour non-résidents.

Le règlement-taxe en question est à la disposition du public à la maison communale pendant les heures d'ouverture des bureaux.

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG AVIS AU PUBLIC

Gebührenordnung – Trinkwasser Règlement-taxe - Eau destinée à la consommation humaine

Gemäß Artikel 82 des abgeänderten Gemeindegesetzes vom 13. Dezember 1988 wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat am 11. September 2012 in öffentlicher Sitzung folgende Gebührenordnung beschlossen hat:

die **Gebühren der Unkostenbeteiligung für Trinkwasser** werden neu festgelegt.

Die Gebührenordnung, welche am 26. Dezember 2012 durch großherzoglichen Erlass und am 7. Januar 2013 vom Minister für Inneres und für die Großregion, Ref. 4.0042-(50313), genehmigt wurde, kann von der Öffentlichkeit im Rathaus während den Bürostunden eingesehen werden.

Conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988, il est porté à la connaissance du public que le conseil communal a approuvé dans sa séance publique du 11 septembre 2012 le règlement-taxe ci-après :

*Modification des **taxes et redevances à percevoir sur l'eau destinée à la consommation humaine**, approuvée par l'arrêté grand-ducal du 26 décembre 2012 et par décision de Monsieur le Ministre de l'Intérieur et à la Grande Région du 7 janvier 2013, réf. 4.0042 (50313).*

Le règlement-taxe en question est à la disposition du public à la maison communale pendant les heures d'ouverture des bureaux.

Gebührenordnung – Kanalisation und Abwasserreinigung Règlement-taxe - Canalisation et épuration des eaux usées

Gemäß Artikel 82 des abgeänderten Gemeindegesetzes vom 13. Dezember 1988 wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat am 11. September 2012 in öffentlicher Sitzung folgende Gebührenordnung beschlossen hat:

die **Gebühren der Unkostenbeteiligung für Kanalisation und Abwasserreinigung** werden neu festgelegt.

Die Gebührenordnung, welche am 30. November 2012 durch großherzoglichen Erlass und am 11. Dezember 2012 vom Minister für Inneres und für die Großregion, Ref. 4.0042-(50312), genehmigt wurde, kann von der Öffentlichkeit im Rathaus während den Bürostunden eingesehen werden.

Conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988, il est porté à la connaissance du public que le conseil communal a approuvé dans sa séance publique du 11 septembre 2012 le règlement-taxe ci-après :

*Fixation des **taxes et redevances à percevoir sur la canalisation et l'épuration des eaux usées**, approuvée par l'arrêté grand-ducal du 30 novembre 2012 et par décision de Monsieur le Ministre de l'Intérieur et à la Grande Région du 11 décembre 2012, réf. 4.0042 (50312).*

Le règlement-taxe en question est à la disposition du public à la maison communale pendant les heures d'ouverture des bureaux.

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG AVIS AU PUBLIC

Gebührenordnung – Vermietung des alten Feuerwehrgebäudes Règlement-taxe - Location de l'ancien bâtiment des sapeurs-pompiers

Gemäß Artikel 82 des abgeänderten Gemeindegesetzes vom 13. Dezember 1988 wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat am 28. November 2012 in öffentlicher Sitzung folgende Gebührenordnung beschlossen hat:

die Gebühren für die **Vermietung des alten Feuerwehrgebäudes werden auf 100 € / Tag** festgelegt.

Die Gebührenordnung, welche am 13. Februar 2013 vom Minister für Inneres und für die Großregion, Ref. 4.0042- (4291), genehmigt wurde, kann von der Öffentlichkeit im Rathaus während den Bürostunden eingesehen werden.

Conformément à l'article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988, il est porté à la connaissance du public que le conseil communal a approuvé dans sa séance publique du 28 novembre 2012 le règlement-taxe ci-après :

*Fixation de la **taxe de location de l'ancien bâtiment des sapeurs-pompiers à 100 € par journée**, approuvée par décision de Monsieur le Ministre de l'Intérieur et à la Grande Région du 13 février 2013, réf. 4.0042 (4291).*

Le règlement-taxe en question est à la disposition du public à la maison communale pendant les heures d'ouverture des bureaux.

„Projet d'aménagement particulier“

Gemäß den Bestimmungen von Artikel 31 des abgeänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die kommunale Entwicklung und die Stadtentwicklung wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat am 11. September 2012, in öffentlicher Sitzung:

die **punktueller Änderung des „Projet d'aménagement particulier“ am Ort „auf Thommelberg“** verabschiedet hat.

Der Beschluss, welcher am 20. Dezember 2012 vom Minister für Inneres und für die Großregion, Ref. 16664/12C, genehmigt wurde, kann von der Öffentlichkeit im Rathaus während den Bürostunden eingesehen werden.

Gemäß Artikel 7 des abgeänderten Gesetzes vom 7. November 1996 über die Organisation der Rechtsinstanzen im Verwaltungswesen kann der vorliegende Beschluss vor dem Verwaltungsgericht innerhalb einer Frist von 3 Monaten ab seiner Veröffentlichung angefochten werden. Diese Reklamation kann nur durch das Amt eines eingeschriebenen Rechtsanwalts vorgenommen werden.

Conformément aux dispositions de l'article 31 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain, il est porté à la connaissance du public que

*la décision du conseil communal du 11 septembre 2012 portant adoption de la **modification ponctuelle du projet d'aménagement particulier concernant les fonds sis à Leudelange, au lieu-dit « auf Thommelberg »** a été approuvée par Monsieur le Ministre de l'Intérieur et à la Grande Région en date du 20 décembre 2012 réf. 16664/12C.*

Conformément à l'article 7 de la loi modifiée du 07 novembre 1996 portant organisation des juridictions de l'ordre administratif, la présente décision est susceptible d'un recours en annulation devant le Tribunal administratif, à exercer par ministère d'avocat inscrit, endéans les trois mois à partir de la notification de la présente.

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG AVIS AU PUBLIC

Projet d'aménagement général

Gemäß den Bestimmungen des abgeänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die kommunale Entwicklung und die Stadtentwicklung wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat am 11. September 2012, in öffentlicher Sitzung:

die **Änderung des schriftlichen Teils des allgemeinen Bebauungsplans der Gemeinde Leudelingen** verabschiedet hat.

Die Verabschiedung, welche am 6. Dezember 2012 vom Minister für Inneres und für die Großregion, Ref. 12C-009-2012, genehmigt wurde, kann von der Öffentlichkeit im Rathaus während den Bürostunden eingesehen werden.

Gemäß Artikel 7 des abgeänderten Gesetzes vom 7. November 1996 über die Organisation der Rechtsinstanzen im Verwaltungswesen kann der vorliegende Beschluss vor dem Verwaltungsgericht innerhalb einer Frist von 3 Monaten ab seiner Veröffentlichung angefochten werden. Diese Reklamation kann nur durch das Amt eines eingeschriebenen Rechtsanwalts vorgenommen werden.

Conformément aux dispositions de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain, il est porté à la connaissance du public que

*la décision du conseil communal du 11 septembre 2012 portant adoption du projet de **modification de la partie écrite du plan d'aménagement général de la commune de Leudelage** a été approuvée par Monsieur le Ministre de l'Intérieur et à la Grande Région en date du 6 décembre 2012 réf. 12C-009-2012.*

Conformément à l'article 7 de la loi modifiée du 07 novembre 1996 portant organisation des juridictions de l'ordre administratif, la présente décision est susceptible d'un recours en annulation devant le Tribunal administratif, à exercer par ministère d'avocat inscrit, endéans les trois mois à partir de la notification de la présente.

Projet d'aménagement particulier

Gemäß den Bestimmungen des abgeänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die kommunale Entwicklung und die Stadtentwicklung wird bekannt gegeben, dass der Gemeinderat am 11. September 2012, in öffentlicher Sitzung:

die **punktueller Änderung des „Projekt d'aménagement particulier“ am Ort „Am Bann“** beschlossen hat.

Der Beschluss, welcher am 20. Dezember 2012 vom Minister für Inneres und für die Großregion, Ref. 16663/12C, genehmigt wurde, kann von der Öffentlichkeit im Rathaus während den Bürostunden eingesehen werden.

Gemäß Artikel 7 des abgeänderten Gesetzes vom 7. November 1996 über die Organisation der Rechtsinstanzen im Verwaltungswesen kann der vorliegende Beschluss vor dem Verwaltungsgericht innerhalb einer Frist von 3 Monaten ab seiner Veröffentlichung angefochten werden. Diese Reklamation kann nur durch das Amt eines eingeschriebenen Rechtsanwalts vorgenommen werden.

Conformément aux dispositions de l'article 31 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain, il est porté à la connaissance du public que

*la décision du conseil communal du 11 septembre 2012 portant adoption de la **modification ponctuelle du projet d'aménagement particulier concernant les fonds sis à Leudelage, au lieu-dit « am Bann »** a été approuvée par Monsieur le Ministre de l'Intérieur et à la Grande Région en date du 20 décembre 2012 réf. 16663/12C.*

Conformément à l'article 7 de la loi modifiée du 07 novembre 1996 portant organisation des juridictions de l'ordre administratif, la présente décision est susceptible d'un recours en annulation devant le Tribunal administratif, à exercer par ministère d'avocat inscrit, endéans les trois mois à partir de la notification de la présente.

ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

AVIS AU PUBLIC



Information und Konsultation der Öffentlichkeit über den Terminplan, das geplante Arbeitsprogramm und die relevantesten Fragen zum Wasserschutz im Rahmen der Überarbeitung des hydrographischen Plans für den Distrikt von Rhein bis Meuse (luxemburgischer Teil)

Entsprechend den Vorgaben von Artikel 14 der Rahmendirektive über den Wasserschutz (EU-Direktive 2000/60/CE), umgesetzt in nationales Recht durch Gesetzeserlass vom 19. Dezember 2008 über das Wasser, sind die Mitgliedstaaten der EU eingeladen eine aktive Beteiligung der Bevölkerung an der Ausarbeitung, der Revision und dem Umsetzen der Wasserwirtschaftspläne zu fördern. Die erneute Untersuchung zwecks Aktualisierung des ersten Wasserwirtschaftsplans, veröffentlicht im Jahre 2009, muss gemäß den Vorgaben von Artikel 13 der genannten Direktive bis spätestens zum 22. Dezember 2015 erfolgen.

Um die Öffentlichkeit über das Fortschreiten der Arbeiten zu informieren, wurde vorgesehen, entsprechend Artikel 56 des Gesetzes vom 19. Dezember 2008 über das Wasser, **Plenarsitzungen** zu organisieren die jedem Interessierten zugänglich sind.

Jegliche Informationen zu diesem Thema können auf der Internetseite des Wasserwirtschaftsamts <http://www.waasser.lu> aufgerufen werden.

Die Öffentlichkeit wird gebeten, die entsprechenden Dokumente zu begutachten. Alle schriftlichen Bemerkungen können bis zum 22. Juni 2013 beim Bürgermeister- und Schöffenkollegium eingereicht werden, der sie dann an den Minister für Inneres und für die Großregion weiterleitet.

Information et consultation du public concernant le calendrier, le programme de travail prévisionnel et les questions importantes en matière de gestion de l'eau dans le cadre de la révision du plan de gestion des districts hydrographiques du Rhin et de la Meuse (partie luxembourgeoise)

Conformément aux dispositions des articles 14 de la directive-cadre sur l'eau (directive 2000/60/CE), transposée en droit luxembourgeois par la loi du 19 décembre 2008 relative à l'eau, les Etats membres de l'U.E. sont appelés à encourager la participation active du public à l'élaboration, la révision et la mise à jour des plans de gestion. Le réexamen et la mise à jour du premier plan de gestion, publié en 2009, doivent être effectués, conformément aux dispositions de l'article 13 de ladite directive, pour le 22 décembre 2015 au plus tard.

*Afin d'informer le public de l'avancement des travaux, il est prévu d'organiser, conformément aux dispositions de l'article 56 de la loi du 19 décembre 2008 relative à l'eau, des **séances plénières** qui seront ouvertes à toute personne intéressée.*

Toute information à ce sujet peut être consultée sur le site internet de l'Administration de la gestion de l'eau <http://www.waasser.lu>

Le public est sollicité de consulter les documents. Des observations écrites peuvent être déposées jusqu'au 22 juin 2013 auprès du collège des bourgmestre et échevins qui les transmettra à Monsieur le Ministre de l'Intérieur et à la Grande Région.

AVIS AU PUBLIC

Modification temporaire du trajet du transport scolaire

Réglementation temporaire de la circulation routière à l'occasion de l'installation d'une nouvelle canalisation aux abords de la rue du Cimetière du 01.04.2013 au 19.04.2013 inclus

Par la présente, nous vous informons qu'à l'occasion de la mise en place de gaines par la société « CREOS » et l'installation d'une nouvelle canalisation par l'entreprise « TRALUX Constructions » aux abords de la rue du Cimetière, la réglementation de la circulation se fera comme suit:

- 1) Pendant la période du lundi, 1^{er} avril 2013, à partir de 07.00 hrs jusqu'au vendredi, 19 avril 2013, à 18.00 hrs, la rue du Cimetière sera barrée à toute circulation routière à la hauteur du n°40 – n°44 ;
- 2) Une déviation sera assurée par la rue du Cimetière – rue du Lavoir.
- 3) Le trajet du transport scolaire devra être temporairement modifié :
L'arrêt « Stiedswé » ne pourra pas être desservi durant 2 semaines pour l'aller et le retour. Les enfants en question pourront prendre le bus au prochain arrêt scolaire (maison 12, rue de la Gare).
- 4) Les infractions aux prescriptions du présent règlement seront punies conformément à l'art. 7 modifié de la loi du 14 février 1955 concernant la réglementation de la circulation sur toutes les voies publiques, tel que cet article a été amendé par la loi du 13 juin 1994 relative au régime des peines.



ÖFFENTLICHE MITTEILUNG

Provisorisch Abänderung der Strecke des Schulbusses

Vorübergehende Straßenverkehrsordnung während der Verlegung einer neuen Kanalisation in der Nähe der rue du Cimetière vom 01.04.2013 bis zum 19.04.2013 inbegriffen

Hiermit möchten wir Ihnen mitteilen dass wegen der Verlegung von Rohrleitungen durch die Gesellschaft „CREOS“ und die Verlegung einer neuen Kanalisation durch die Firma „TRALUX Constructions“ in der rue du Cimetière, die Straßenverkehrsordnung wie folgt geregelt wird:

- 1) Während dem Zeitraum vom Montag, 1. April 2013, ab 7.00 Uhr bis zum Freitag, 19. April 2013, 18.00 Uhr wird die rue du Cimetière für jeglichen Verkehr auf der Höhe der Häuser Nr. 40 bis Nr. 44 gesperrt;
- 2) Eine Umleitung wird über die rue du Cimetière – rue du Lavoir geführt.
- 3) Die Strecke des Schulbusses wird vorübergehend abgeändert :
Die Haltestelle « Stiedswé » kann während 2 Wochen für die Hin- und Rückfahrt nicht bedient werden. Die betroffenen Kinder können den Bus an der nächstgelegenen Haltestelle nehmen (Haus Nr. 12, rue de la Gare).
- 4) Vergehen gegen die vorliegenden Vorschriften werden gemäß Artikel 7 des abgeänderten Gesetzes vom 14. Februar 1955 über die Straßenverkehrsordnung auf allen öffentlichen Wegen, sowie entsprechend den Abänderungen dieses Artikels durch das Gesetz vom 13. Juni 1994 über die Strafmaßnahmen geahndet.



„Fraen a Mammen“ Leudelingen spendeten 6.000 Euro

Vor wenigen Tagen fand im Kulturzentrum der Gemeinde Leudelingen die Generalversammlung der „Fraen a Mammen“ statt. Die Präsidentin Andrée Sünnen begrüßte als Ehrengäste die neue Bürgermeisterin, Diane Bisenius-Feipel, Pfarrer Kroeger, Pater Van Osch, die Gemeinderäte Loess und Calmus, sowie die Herren Pauly von der „Association Luxembourgeoise pour le Spina bifida“, sowie Majerus und Götz-Schmitt von der „H.U.K. Hëllef fir Ukrainisch Kanner“. Sie begann die Versammlung mit einer Gedenkminute für den kürzlich verstorbenen Bürgermeister Rob Roemen. Dabei erinnerte und ehrte sie die Unterstützung, die der Verstorbene den „Fraen a Mammen Leudelingen“ in seiner Amtszeit gewährt hatte.

Das zurückliegende Jahr war geprägt von vielen ebenso abwechslungsreichen wie interessanten Aktionen. Das ging aus dem umfangreichen Rückblick hervor, den die Sekretärin Cécile Conter den Anwesenden vorlegte. Der Verein hat 99 Mitglieder. Es gab zwei Mitgliederversammlungen, der Vorstand trat sieben Mal zusammen. Der traditionelle „Fuesnomëtteg“ für Kinder fand am „Fetten Donneschdeg“ in der Sporthalle statt. Weil die „Oeuvres Paroissiales“ das zweijährige „Parfest“ nicht ausrichten konnten, hatten die „Fraen a Mammen“ die Organisation übernommen und ihm den Namen „Fréijorsfest“ gegeben. Ausserdem hatten sie für die Kinder einen Spielsachenflohmarkt und ein Bastelatelier organisiert.

Erlebnisvoll waren Ausflüge und Besichtigungen der „Floralies de Groot-Bijgarden“ in Brüssel, des Gartens der Familie Folschette in Leudelingen/„Schléiwenhaff“, nach Bamberg in der Fränkischen Schweiz, der Ausstellung der „Trésors de la Collection Brukenthal“ in der Villa Vauban und des Foyer de Jour „Villa Reebou“ in Düdelingen. Ein grosser Erfolg war der „Krëschtmaart“ im November im Kulturzentrum „An der Eech“. Auf dem „Krëschtmaart“ der Guiden a Scouten im Dezember waren die „Fraen a

Mammen“ mit einem Stand mit Kaffee und Kuchen vertreten.

In diesem Monat fuhren einige Mitglieder auch zu einem „Christmasshopping“ Koblenz. Ihre Verbundenheit mit anderen Vereinigungen des Dorfes demonstrierten sie durch Teilnahme an deren Manifestationen. Über die Dorfgrenze hinaus sah man Vertreterinnen bei der „Faaschtefeier“ in Hollerich, bei der Dekanatsgeneralversammlung Lëtzebuerg-Ost (ACFL) in Cessingen und bei der „Journée de formation et de réflexion ACFL“. Die Vorstandssitzungen vom Dekanat Lëtzebuerg-Ost wurden abwechselnd von den Damen Sünnen und Christnach besucht.

Aber auch die körperliche Betätigung haben die „Fraen a Mammen“ aus Leudelingen nicht vergessen: an jedem Samstagvormittag trafen sich Mitglieder am Leudelinger Bahnhof zum „Nordic Walking“. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Leudelingen wurden Turnabende organisiert. An jedem Mittwoch turnen Damen gemeinsam mit Mitgliedern des „Velo-Clubs“.

Für die kommenden Monate legte die Sekretärin den Mitgliedern der Leudelinger „Fraen a Mammen“ wiederum ein abwechslungsreiches Programm vor: 6.2. ACFL-Generalversammlung im Kulturzentrum in Sandweiler, 7.2. Kanterbal (Fetten Donneschdeg), 15.2. Pilgern zur Schwarzen Muttergottes, 27.2. „Faaschtefeier“ in Bonneweg, 21.3. Generalversammlung vom Dekanat Lëtzebuerg-Ost in Belair (Franziskanerinnen), 6.4. Ausflug in das Schuhmuseum in Hauenstein (Pfalz), 24.4. Frühjahrsausflug der ACFL, 27.4. ACFL-Oktavmesse, 1.5. Oktavmesse vom Dekanat Lëtzebuerg-Ost. 8.-15.5. ACFL Donaukreuzfahrt, 16.7. ACFL Avioth, 1.12. Krëschtmaart Leudelingen, 6.12. Krëschtmaart in Valkenburg.



(Foto: Horst Götz-Schmitt)

Zum Abschluss der Versammlung dankte Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel, die am Vorabend von Innenminister Halsdorf vereidigt worden war, den „Fraen a Mammen“ für ihre lobenswerten Tätigkeiten und versicherte ihnen, auch in Zukunft ein offenes Ohr für deren Wünsche zu haben. Pfarrer Kroeger dankte ihnen für die schönen Stunden, die er mit ihnen verbracht hatte. Er sei immer beeindruckt von deren Harmonie und Enthusiasmus.

Der Vorstand der „Fraen a Mammen“ Leudelingen besteht aus der Präsidentin Andrée Sünnen, der Vizepräsidentin Patricia Lux, der Sekretärin Cécile Conter, der Kassiererin Alice Kauffmann und den Mitgliedern Irma Christnach, Ida Duprel, Irène Engler und Mireille Siebenaller.

Nach der Generalversammlung wurden folgende Spenschecks überreicht :

An Herrn Pauly von der Vereinigung „Spina bifida“ in Höhe von 3.000 € und an Herrn Majerus von der Vereinigung „H.U.K.-Hëllef fir Ukrainisch Kanner“ in Höhe von 2.500 €. Einen Betrag von 500 € erhielt die „ACFL-Solidaritéitsaktioun 2011/2013 – Fraen ënnerstëtze Fraen zu Kottayam (Indien)“.

Der Abend endete mit einem kleinen gemeinsamen Imbiss.

Generalversammlung 2013 der Tröppelfrënn Leideleng a.s.b.l.



Zahlreiche Mitglieder wohnten der Generalversammlung der Tröppelfrënn Leideleng a.s.b.l. am 9. Februar 2013 bei. Präsident Henri Wantz begrüßte die Anwesenden, unter denen sich die Ehrengäste Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel, Rat Raymond Kauffmann und Pater Dr. Jean Van Osch befanden. Danach bedankte er sich recht herzlich bei dem Vorstand und den Mitgliedern für die geleistete Arbeit. Sein Dank ging auch an die Gemeinde, die Sponsoren, die Presse und den Dachverband FLMP für die Unterstützung und Berichterstattung.

Präsident Henri Wantz erinnerte ebenfalls an den kürzlich verstorbenen Bürgermeister Rob Roemen, der viel für die Ortschaft Leudelingen, die Bürger und die Vereine geleistet hat. In einer Gedenkminute gedachte man den verstorbenen Mitgliedern.

Die austretende Sekretärin Lotty Roulling-Lahyr legte danach den Tätigkeitsbericht des Jahres 2012 vor und bedankte sich für die Unterstützung, die ihr während neun Jahren entgegen gebracht wurde. Der detaillierte Kassenbericht von Kassierer François Hintgen schloss mit einem Überschuss von 8.070,26 €. Es stehen jedoch noch Ausgaben für das Jahr 2013 aus.

Die Kassenrevisoren Jean Haine und Willy Ermer hatten die Unterlagen der Vereinskasse einer Prüfung unterzogen und bestätigten eine mustergültige Führung. Die Entlastung des Vorstands wie auch die beiden Berichte wurden einstimmig und mit Applaus angenommen.

Weil der Verwaltungsrat für die Dauer von jeweils zwei Jahren gewählt wird, fanden dieses Jahr keine Wahlen statt. Der Posten der austretenden Sekretärin Lotty Roulling blieb leider unbesetzt. Für das kommende Jahr wurden Maisy Ecker, Jean Haine und Willy Ermer als Kassenrevisoren ernannt.

Das Programm des Jahres 2013 sieht folgende Aktivitäten vor:

6. Januar	Internationale Winterwanderung
9. Februar	Generalversammlung
1. Mai	Internationale Frühjahrswanderung
15. – 16. Juni	Ausflug mit Wanderung zum Partnerverein in Eloyes (F)
24. – 30. Juni	IVV-Olympiade in Gröden / Südtirol Grillen beim Cactus Esch / Lallingen (Datum steht hier noch nicht fest).

Zusätzlich sind weitere verschieden Tagesfahrten zu Wanderungen vorgesehen.

Kassenwart François Hintgen stellte dann das Haushaltsprojekt 2013 vor, welches wegen der hohen Unkosten der Olympiade mit einem Mali abschliesst.

Während der freien Aussprache erläuterte Raymond Muller die Gestaltung und Reglementierung der drei permanenten Wanderwege über 5, 10 und 20 km, die ab dem 15. Januar 2013 begehbar sind. FLMP-Präsident Marcel Barbier lobte den Leudelinger Verein für die vielen Hilfeleistungen und die Arbeit im Interesse des Wandersports. Er bedauerte verschiedene Ausfälle von Wanderungen und erinnerte an weitere Aktivitäten des Verbands, u.a. die Sternenwanderung zu Gunsten des „Télévie“.

Bürgermeisterin Diane Bisenius-Feipel dankte in einer kurzen Ansprache dem Verein für die zahlreichen Aktivitäten im vergangenen Jahr. Der neu zusammengesetzte Schöffenrat werde weiterhin ein offenes Ohr für die Belange der Menschen und der Vereine haben. Sie schloss mit den besten Wünschen für eine erfolgreiche Zukunft.

Anschließend wurden fünf Mitglieder für verschiedene Anlässe und Verdienste von Vizepräsidentin Thérèse Schwirtz und Kassierer François Hintgen geehrt (goldene Hochzeit, Hochzeit, beste Vereinswanderer und Vereinswanderinnen) Präsident Henri Wantz überreichte Lotty Roulling einen Blumenstrauss als Dank und Anerkennung für ihre neunjährige Tätigkeit als Vereinssekretärin.

Der Verwaltungsrat setzt sich nun zusammen aus: Henri Wantz, Präsident; Thérèse Schwirtz, Vizepräsidentin; Raymond Muller, Vizepräsident; François Hintgen, Kassenwart; sowie Jeannot Caudron, Francis Meyer, Jean Schwirtz, Helga Wantz und Jean-Claude Wintersdorf, Mitglieder.

Generalversammlung der „Leidelenger Pompjeeën“ Das 125. Jubiläum kündigt sich an



Am vergangenen Wochenende hatten die „Leidelenger Pompjeeën“ zur 124. Generalversammlung in die Kaserne am Wasserturm eingeladen. Kommandeur Jim Schuster begrüßte unter den Anwesenden Schöffe Eugène Halsdorf und Gust Loeven, Kantonalpräsident der Region 4 Esch-Alzette sowie Kantonssekretär Nico Grisius. Während einer Gedenkminute erinnerte er an den am 1. Weihnachtstag unerwartet verstorbenen Bürgermeister Rob Roemen, bei dem die Feuerwehr immer auf ein offenes Ohr traf.

Sekretär Jérôme Pintsch warf einen Rückblick auf das vergangene Jahr, wo hauptsächlich die Einweihung des Tanklöschfahrzeuges TLF 3000 am 6. Juli 2012 sowie der Besuch am 4. September 2012 im LKW-Montagewerk der Daimler AG in Wörth hervorstachen, ebenso wurde ein Ausflug nach Prag veranstaltet. Kassierer Jérôme Enders, der nach der Versammlung sein Amt niederlegte, präsentierte einen Finanzbericht mit leichtem Malus, der von den beiden Kassenrevisoren Serge Müller und Arno Munhowen beglaubigt wurde.

Dem Kassierer wurde per Applaus Entlastung erteilt. Den Einsatzbericht lieferte Sektionschef Patrick Franck ab. 57 technische Einsätze gab es 2012 zu verzeichnen, mit insgesamt 386 Stunden sowie 10 Brandeinsätze zu 76 Stunden. Er lobte die gute Zusammenarbeit mit der benachbarten Wehr aus Bettemburg. Die steigenden Arbeitsunfälle, zumal in den drei Industriezonen, fordern Disponibilität auch am Tage. Beachtenswert sind die sechs Fehlalarme, die 32 Feuerwehrleute beschäftigten und 35 Stunden verschlangen. Laut Instruktionsbericht von Patrick Franck standen 27 Übungen an, die durchschnittlich zweieinhalb Stunden dauerten und in deren Rahmen 311 Leute weitergebildet wurden. Ein Schwerpunkt fiel vergangenes Jahr

auf die Tankstellen, um präventiven Brandschutz zu betreiben. Die Firmen wurden auf eventuelle Sicherheitsmängel hingewiesen. 2013 wird die Weiterbildung fortgesetzt, sei es in der Nationalen Feuerweherschule in Niederfeulen oder bei der „Ecole Nationale de la Protection Civile“ in Schimpach. Im Herbst steht eine Trainingseinheit im „Ragtal“ in Mertert-Wasserbillig, dem Übungsgelände der Feuerwehren auf dem Programm. Schöffe Eugène Halsdorf zeigte sich überrascht über das Pensum, das die Feuerwehr tagtäglich leisten muss.

Er stellte fest, dass die Jugendarbeit sehr wichtig für die Zukunft sei und versicherte, dass der Gemeinderat zur Zeit im Begriff ist, Lösungen zu verschiedenen Verkehrsproblemen auszuarbeiten. Kantonalpräsident Loeven erläuterte, dass der „Beruf“ des Feuerwehrmannes immer komplexer werde und dass sehr viel Wert auf den Grundlehrgang sowie auf alle weiteren Ausbildungen gelegt werde. Zum Abschluss erhielten Anne Metzler, Sophie Metzler und Jean-Paul Da Silva das Abschlussdiplom des Grundlehrganges, wobei letzterer auch schon den Atemschutzlehrgang mit Erfolg abschloss.

Der Vorstand der „Leidelenger Pompjeeën“ setzt sich nach der Demission des Sektionsleiters Alphonse Lux wie folgt zusammen: Korpsleiter: Jim Schuster; Sektionschef: Patrick Franck; Kassierer: Pierre Lux; Sekretär: Jérôme Pintsch; Jugendleiter: Fränk Barzacca und die Mannschaftsvertreter Marco Loess, Jérôme Enders und Jacky Mannes. Die Kassenrevisoren Serge Müller und Arno Munhowen werden auch 2013 dieses Amt weiter ausüben. (G.L.)

Aus der Generalversammlung der H.U.K. Unkomplizierter Präsidentenwechsel bei der H.U.K.



(Foto: Horst Götz-Schmitt)

Vor kurzem fand im Café „Beim Karin“ in Leudelingen die Generalversammlung der „H.U.K.-Hellef fir Ukrainesch Kanner a.s.b.l.“ statt. Als Gäste begrüßte Präsident John Olinger die Vertreter der Gemeinde Leudelingen, Schöffe Vic. Christophe und Rat Raymond Kauffmann, sowie die freiwilligen Helfer, die auch im vergangenen Jahr wieder an jedem ersten Samstag zum Depot der H.U.K. gekommen waren, um bei dem Einpacken der vielen Sachspenden zu helfen. „Ohne Ihre Hilfe könnten wir unsere Aufgabe nicht erfüllen“, sagte er wörtlich. Der Gemeinde dankte er für die finanzielle Hilfe. Der Präsident begann die Tagesordnung mit einem stillen Gedenken an den vor einigen Tagen nach kurzer schwerer Krankheit verstorbenen Vizepräsidenten Jean Lehnens.

Den Tätigkeitsbericht legte Sekretärin Norma Krantz vor. Im Berichtsjahr hatten sechs Vorstandssitzungen und eine Generalversammlung stattgefunden. An jedem ersten Samstag nachmittag waren im Depot viele Sachspenden entgegengenommen, sortiert und verpackt worden. Besonders erwähnt wurde, dass sich unter den freiwilligen Helfern stets Mitglieder des Rotary Club Luxembourg-Kiem befanden. Paul und Willy Meiers, sowie Jean Lehnens und Guy Putz hatten große und kleine Kartons zum Verpacken besorgt.

Im März wurde der erste Konvoi des Berichtsjahres mit drei LKWs auf die Reise geschickt. Die Sekretärin erwähnte, dass dies der 50. Konvoi seit Gründung der H.U.K. war.

Die gesamten Transportkosten haben bis jetzt die stolze Summe von 130.000 Euro erreicht. Im selben Monat war die H.U.K. mit einigen Vorstandsmitgliedern beim „Fréijoersfest der Fraen a Mammen“ vertreten. Der Nettoerlös dieses Festes war für die H.U.K. bestimmt. Jeannot Majerus berichtete bei dieser Gelegenheit mit Hilfe vieler Fotos über die Arbeit der H.U.K.

Einige Vorstandsmitglieder vertraten ihre Vereinigung während des Jahres bei mehreren örtlichen und überörtlichen Veranstaltungen.

Der zweite Konvoi wurde ebenfalls mit drei LKWs auf die Reise nach Shitomyr und Wassilkiv verschickt. Einige Wochen später fuhr eine Abordnung der H.U.K., bestehend aus dem Vizepräsidenten Jean Lehnern, Kassierer Paul Meiers und Mitglied Jeannot Majerus in die Ukraine, um einen Teil der Spenden vor Ort zu verteilen und sich an mehreren Orten bei Privatpersonen, Heimen, Schulen und Vereinen über die Situation der Spendenempfänger zu informieren.

Kassierer Paul Meiers hatte im Laufe des Jahres den Vorstandsmitgliedern mitgeteilt, dass die „Administration des Services de Secours, Luxembourg-Gasperich“ der H.U.K. ein Ambulanzfahrzeug zu Verfügung gestellt hat. Im November konnte das Fahrzeug in Leudelingen an den Präsidenten des Ukrainischen Kinderhilfswerkes „Hilfe den Kindern der Ukraine“ Wladimir Storoshuk und den Direktor der Zweigstelle Shitomyr, Igor Rudkowski übergeben werden. Heute versieht es seinen Dienst im „Zentral Regional Hospital“ in Shepetivski.

Kassierer Paul Meiers legte den Anwesenden einen exakt detaillierten Kassenbericht mit einem soliden Kassenbestand vor. Er wies besonders darauf hin, dass die Transportkosten für die Sachspenden der größte Posten bei den Ausgaben waren und betonte, dass Geldspenden auch weiterhin dringend gebraucht werden, um die Arbeit der H.U.K. sicher zu stellen.

Laut Statuten der H.U.K. standen in diesem Jahre wieder Wahlen auf der Tagesordnung. Präsident John Olinger gab bekannt, dass er nicht mehr kandidieren wolle und fragte alle Vorstandsmitglieder, wer sich zur Verfügung stelle. Jeannot Majerus meldete sich spontan und erklärte, dass er bereit sei, das Amt zu übernehmen. Er wurde ohne weitere Diskussion einstimmig gewählt. Dabei versprach er, dass er das Amt im Sinne seiner Vorgänger weiter führen wolle. Ehrenpräsident Horst Götz-Schmitt dankte dem scheidenden Präsidenten für seine geleistete Arbeit und wünschte seinem Nachfolger Freude, Glück und Erfolg für sein neues Amt.

Der Vorstand der H.U.K. besteht zur Zeit aus dem Ehrenpräsidenten Horst Götz-Schmitt, dem Präsidenten Jeannot Majerus, der Sekretärin Norma Krantz, dem Kassierer Paul Meiers und den Mitgliedern Mya Götz-Schmitt, John Olinger, Jean-Paul Schaul und Christian Riegel.

Schöffe Vic. Christophe überbrachte die Grüße der Gemeinde Leudelingen. Er habe die Arbeit der H.U.K. seit ihrer Gründung fast hautnah beobachten können und lobte deren Bereitschaft und ihren Einsatz, Menschen zu helfen, die sich ohne eigenes Verschulden selbst nicht helfen können. Er versicherte, dass die Gemeinde Leudelingen die H.U.K. auch weiterhin im Rahmen ihrer Möglichkeit unterstützen werde.

Spendenkonten der H.U.K.-Hëllef fir Ukrainesch Kanner:
CCRALULL IBAN LU28 0090 0000 2332 4700 oder
CCPLULL IBAN LU75 1111 1587 4048 0000.



Foto-Aktualität

80. Geburtstag / 80^e anniversaire
Mme Rosa Barzacca-Botzem

13.12.2012



Mariage / Hochzeit
M. et Mme Travessa Mendes-Reiter

27.12.2012



Mariage / Hochzeit
M. et Mme Entringer-Reiff

11.01.2013



Goldene Hochzeit / Noces d'Or
M. et Mme Mutsch-Kirpach

17.01.2013



Partenariat / Pacs

M. Gregory Feltgen & Mme Christine Schmit

14.02.2013



Diamantene Hochzeit / Noces de Diamant

M. et Mme Haas-Hermes

26.02.2013



1 ADMINISTRATION COMMUNALE DE LEUDELANGE

COLLEGE DES BOURGMESTRE ET ECHEVINS

Diane Feipel ép. Bisenius, bourgmestre 37 92 92-1
Eugène Halsdorf, échevin 621 329 602
Victor Christophe, échevin 621 329 603

1.1 Services administratifs

5, place des Martyrs • L-3361 Leudelage - Adresse postale: B.P. 32 • L-3205 Leudelage

HORAIRES DES BUREAUX ADMINISTRATIFS

ouverts: lundi à mercredi 11.00 - 12.00 et 13.00 - 17.00 • jeudi 11.00 - 12.00 et 13.00 - 18.30 •
vendredi 11.00 - 12.00 (fermé l'après-midi)

	Tél. / Fax	E-mail
<u>Central téléphonique</u>	37 92 92-1	
<u>Secrétariat:</u>	Fax: 37 92 92-50	
Marc Thill, secrétaire communal ff.	37 92 92-37	marc.thill@leudelage.lu
Adelina Demukaj, rédacteur	37 92 92-46	
<u>Réception / Bureau de la Population:</u>	Fax: 37 92 92-38	
Corinne Freis, expéditionnaire	37 92 92-22	corinne.freis@leudelage.lu
Renée Stoll, rédacteur		
<u>Enseignement / Etat civil:</u>		
Nelly Greisch, employée communale	37 92 92-45	nelly.greisch@leudelage.lu
<u>Recette communale:</u>		
Christiane Seyler, receveur	37 92 92-43	christiane.seyler@leudelage.lu

1.2 Service Technique

	Fax: 37 92 92-48	
Michel Wodelet, ingénieur industriel	37 92 92-26	michel.wodelet@leudelage.lu
Marc Schmit, ingénieur industriel	37 92 92-25	marc.schmit@leudelage.lu
Martine Kellen, rédacteur	37 92 92-44	martine.kellen@leudelage.lu
Christine Risch, employée communale	37 92 92-47	christine.risch@leudelage.lu
Pascal Lucius, préposé des ouvriers communaux	37 92 92-795	pascal.lucius@leudelage.lu

1.3 Atelier communal

37 92 92-27
Permanence technique 37 92 92-82

1.4 Centre culturel et sociétaire „an der Eech“

Permanence conciergerie	37 92 92-882	
Pol Rehlinger, concierge	621 329 637	pol.rehlinger@leudelage.lu
Joe Hirsch, concierge	621 329 615	joe.hirsch@leudelage.lu

1.5 Hall omnisports

37 89 58
37 92 92-35

1.6 Maison relais

Véronique Wandivinit 37 92 92-797
621 329 670
Fax: 37 92 92-798

1.7 Ecole

Présidente du comité de l'école 37 92 92-54
Permanence téléphonique (intempéries) 621 821 035
Fax: 37 92 92-640

1.8 Services divers

Uniquement sur rendez-vous

Service forestier:

Alain Schomer, préposé-forestier 26 30 14 32
621 202 152 alain.schomer@ef.etat.lu

Médecine scolaire:

Sarah Goelhausen, service social à l'école 48 83 33-709
Isabelle Simoes, intervenante médicale 54 46 46-1
48 83 33-701 isabelle.simoes@ligue.lu

Service National d'Action Sociale (RMG):

Joëlle Wolff 24 78 36-56 joelle.wolff@fm.etat.lu

Equipe multiprofessionnelle:

Joëlle Schmitz, coordinatrice de l'équipe multiprof. 24 775-999 joelle.schmitz@ediff.lu

Corps des Sapeurs-Pompiers de Leudelange:

Jim Schuster, chef de corps 661 454 153 jims@pt.lu
Maison des jeunes 26 37 00 27 mdjleudelange@inter-actions.lu
621 330 728

Paroisse St. Corneille

M. l'Abbé Romain Kroeger,
presbytère de Gasperich 48 64 11

M. l'Abbé Dr Jean Van Osch,
presbytère de Leudelange 37 12 30

Secher Doheem (Service Téléalarme) 26 32 66 secherdoheem@shd.lu

1.9 Office social commun à Mamer

Romain Bamberg, responsable 26 11 37-22 romain.bamberg@oscmamer.lu
621 330 101

Le premier jeudi du mois, permanence à Leudelange de 14h00 à 15h00

2 POLICE, CENTRE D'INTERVENTION D'ESCH/ALZETTE

Tél.: 49 975-500 (24h./24) ou URGENCES 113

3 POLICE, COMMISSARIAT DE PROXIMITE DE MONDERCANGE

Bureaux ouverts: lundi à vendredi 08.00 - 10.00 et 16.00 - 18.00 • Fermé le samedi et le dimanche

10, rue de Reckange • L-3943 Mondercange Tél.: 24 455-200

B.P. 57 • L-3901 Mondercange Fax: 24 455-299

En dehors des heures d'ouverture et en cas d'urgence veuillez contacter le Centre d'Intervention Esch/Alzette.

4 BUREAU DES POSTES DE LEUDELANGE

Bureaux ouverts du lundi au vendredi de 13.30 à 17.00 heures

5a, rue du Lavoir • L-3358 Leudelange • Tél.: 37 01 11 • Fax.: 37 18 19

